

INFO

EDITION BILINGUE

MONNERECH
BIERGEM
FÉIZ
STEEBRÉCKEN



COMMUNE
DE MONDERCANGE

OCTOBRE 2008

Gemeinderatsberichte in deutscher Sprache ab Seite 41
Rapports des séances du conseil communal en langue française à partir de la page 44

INFO SOMMAIRE

Inhaltsverzeichnis / Sommaire

Editorial	3-4
Schulanfang	5-6
Pentrée des classes 2008-2009	7
TICE Linie 17	8-9
RGTR Linie 307	10
Travaux Pontpierre	11
Das neue Hundegesetz	12-13
Nouvelle loi relative aux chiens	14-15
Table Ronde «Prévention des Toxicomanies»	16
L'efficacité énergétique au foyer / Energieeffizienz im Haushalt	17
Goldene Hochzeit	18
Club Senior Programm	19-22
Garderie Wibbeldewapp	23-24
mSpeed	25
Campagne de vaccination pour personnes âgées	26
Grobmüll oder Sperrmüll	27
Déchets encombrants	28
Semaine des Jeunes	29
Gala 2008 du 3 ^e âge	30-31
Avis au public	32
Police Sicherheit	33-34
Night Rider	35
Déviation de circulation	36
Diaskonferenz	37
Kulturprogramm	38
Theater «Eng Braut zevill»	39
Etat Civil	40
Gemeinderatssitzungen	41-43
Réunions du conseil communal	44-47

Editeur responsable: Administration communale de Mondercange
Photos: Club Senior «Am Duerf», Roland Fritsch, Garderie Wibbeldewapp
Layout / Conception: Textes & Design Yasmine Hémès - Soleuvre
Impression: Polyprint S.A. - Esch/Alzette
Tirage: 2700



Werte Mitbürgerin, werter Mitbürger

Eine moderne Gemeinde zeichnet sich längst nicht nur durch grosse, prestigeträchtige Infrastrukturprojekte aus. So stellen wir Ihnen in der heutigen Ausgabe des "Info-Monnerech" zwei neue Angebote vor, die viel Vorbereitungszeit und Hintergrundarbeit in Anspruch nahmen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Beteiligten bedanken die zum Aufbau dieser neuen Leistungen beigetragen haben, vor allem bei den Verantwortlichen der SUDSTROUM s.à.r.l. der Escher Gemeinde, die unentgeltlich viel "know-how" zur Verfügung gestellt haben um beim Internetprojekt mSpeed Geburtshilfe zu leisten.

Internet per Antennenanschluss jetzt möglich

Mit mSpeed bieten wir Ihnen jetzt die Möglichkeit an, Internet und Festtelefon über das Kabelnetz der Gemeinschaftsantenne zu empfangen. Wobei zu bemerken ist, dass ersteres unter der Verantwortung der Gemeinde geschieht, während das Festtelefonprojekt von unserem Partner "Luxembourg Online" betrieben wird. Es geht bei mSpeed nicht darum als Konkurrent zu bestehenden Institutionen wie z.B. die Post zu agieren, sondern unser Ziel ist es, unsere Investitionen in das gemeindeeigene Kabelnetz bestmöglich auszulasten. Wenn unsere Abonnenten, und damit unsere Bürger auch noch weitaus günstiger von den angebotenen Dienstleistungen profitieren können, so ist dies ein erwünschter und begrüßenswerter Nebeneffekt. Unser Partner "Luxembourg Online" verzeichnet übrigens mit einem ähnlichen Projekt mit der Gemeinde Esch bemerkenswerte Erfolge.

Energie sparen - Ressourcen schonen

Geld sparen und die Umwelt schützen können Sie auch mit einer weiteren Initiative des Schöffenrats. Ab Januar soll durch ein Pilotprojekt in Zusammenarbeit mit der Privatinitiative eine konkrete, individualisierte Energieberatung in unserer Gemeinde angeboten werden. Wir laden sämtliche Einwohner der Gemeinde zu zwei Informationsversammlungen nach Monnerich und/oder Steinbrücken ein, wo Sie mit einem Ingenieurbüro über Energiesparen im Haushalt zu diskutieren können. Hier bekommen Sie vom Fachmann erklärt wo und wie Sie in Ihrem Egenheim Energie sparen können. Diese Beratungen können dann als Sprechstunden in der Gemeinde oder sogar vor Ort bei Ihnen zuhause fortgesetzt werden, und die Gemeinde wird, je nach Intensität der Beratung, die Kosten ganz oder teilweise übernehmen.

Dan Kersch, Bürgermeister

Chères concitoyennes, chers concitoyens,

Une commune qui se prétend être moderne, ne peut pas se contenter seulement de la réalisation de projets d'infrastructure de grande envergure. C'est dans cet esprit que nous vous présentons dans la présente issue du «Info-Monnerech» deux nouvelles offres qui ont coûté maints préparatifs. Tout d'abord, je tiens à remercier tous ceux qui ont contribué à réaliser ces nouveaux projets, surtout les responsables de la SUDSTROUM Sàrl de la Ville d'Esch/Alzette, qui ont mis à notre disposition gratuitement tout leur savoir-faire, afin de donner naissance au projet internet mSpeed.

L'internet via l'antenne collective

Avec mSpeed, vous aurez la possibilité d'un accès sur internet, ainsi que d'un abonnement pour votre téléphone fixe via le réseau de l'antenne collective. L'offre internet est gérée par la commune, tandis que le projet concernant le téléphone fixe vous est offert en collaboration avec la société «Luxembourg Online». Le but de mSpeed n'est certes pas de créer une concurrence aux offres existantes, p.ex. des P & T., mais d'utiliser au maximum les possibilités du réseau existant, afin d'amortir les investissements qui y ont été faits au cours de ces dernières années; le fait de pouvoir offrir ainsi à nos citoyens certains services à des conditions plus avantageuses n'étant qu'un effet secondaire bienvenu. D'ailleurs, la société «Luxembourg-Online» vient de lancer un projet similaire dans la Ville d'Esch/Alzette, ceci avec un succès remarquable.

Economiser l'énergie - ménager les ressources naturelles

Economiser de l'argent et protéger l'environnement, voilà deux aspects d'un autre projet lancé sur l'initiative du collège échevinal. A partir du mois de janvier, un projet-pilote géré en collaboration avec une initiative privée offre un conseil individuel en matière de consommation d'énergie aux habitants de notre commune. A cet effet, nous vous invitons à deux séances d'information publiques à Mondercange, resp. à Pontpierre, où les responsables d'un bureau d'études discuteront avec les intéressés les possibilités d'économiser l'énergie. Des personnes qualifiées seront à votre disposition pour évaluer avec vous les possibilités d'économiser de l'énergie dans votre ménage. Ce service pourra être suivi par le biais d'une consultation à la Mairie, resp. chez vous; la commune prenant en charge les frais y relatifs en partie ou même en bloc, ceci en fonction de l'étendue du service presté.

Dan Kersch, Bourgmestre

RENDEZ-VOUS INFO

SCHULANFANG 2008 - 2009

Am 15. September begann das neue Schuljahr für etwa 520 Kinder in 32 Klassen in Monnerich und Steinbrücken. Die Gemeindeverantwortlichen konnten wiederum für jede Klasse diplomierte Lehrer verpflichten, die allesamt von erfahrenen Chargés de cours begleitet werden. Also beste Voraussetzungen um den Kindern die Lehrinhalte erfolgreich vermitteln zu können!

In den letzten Jahren begegnen wir aber immer häufiger dem Problem, dass viele Kinder Lernschwierigkeiten haben. Konzentrationsschwierigkeiten, schwächer entwickelte Motorik oder Sprache, sowie Lese- und Rechenschwierigkeiten werden regelmäßig von den Lehrern festgestellt. Deshalb mussten neue Strukturen geschaffen werden, um den Kindern eine noch bessere Betreuung anbieten zu können. In den "classes d'appui" wird dieses Schuljahr während 48 Stunden pro Woche den Schülern Unterstützung angeboten gegenüber 36 Stunden im vergangenen Schuljahr. Das neu geschaffene "Centre d'Apprentissage Intégré" wird während 62 Stunden pro Woche die Kinder begleiten können. Ein weiterer Schwerpunkt stellt das "Team-Teaching" dar, 3

diplomierte Lehrkräfte vereinigen ihr Wissen und ihre Erfahrung um die individuellen Schwächen der Kinder besser beheben zu können. In Zusammenarbeit mit der Association Thérapie Equestre sollen motorische Störungen nachhaltig beseitigt werden.

Dem "Service Scolaire et d'Accueil" unter der Leitung von Paul CLAUS unterliegt die gesamte Organisation des Schulwesens in unserer Gemeinde inklusive den Auffangstrukturen in den Mittagsstunden. In Zusammenarbeit mit Yves Kirps, verantwortlich für die "Maison Relais" wurde ein dynamisches Programm entwickelt, das den Schulkindern eine vollständige Betreuung während den Mittagsstunden garantiert.

Sport in der Mittagsstunde

Die Maison Relais der Gemeinde Mondercange erfreut sich großer Beliebtheit. Die Nachfragen steigen stetig und die Verantwortlichen versuchen ständig sich den Erfordernissen anzupassen und das Betreuungsangebot zu erweitern und zu verbessern.



RENDEZ-VOUS INFO

SCHULANFANG 2008 - 2009



Konnte zum Beispiel während dem letzten Schuljahres nur in Steinbrücken ab 7 Uhr eine Betreuung vor Schulbeginn angeboten werden, so wird der gleiche Dienst jetzt auch in Monnerich seit dem 15. September angeboten. Der Gemeinderat stimmte in seiner Sitzung einer dementsprechenden Konvention zwischen der Gemeinde, dem Familienministerium und der Maison Pelais zu.

Neben dem Begleitsdienst in den Schülerbussen und der Ganztagsbetreuung in den Tagesstätten (Foyers de Jour), legen die Verantwortlichen viel Wert auf die Betreuung der Kinder während der "Mittagsbetreuung" der Maison Pelais (Accueil du midi) in der Schule von Monnerich!

Neben dem gemeinsamen Essen der Kinder im Schulrestaurant, wird in der Sporthalle ab 12.45 Uhr Sport angeboten. Die Gemeinde und die Verantwortlichen der Maison Pelais konnten die beiden größ-

ten Sportvereine in der Gemeinde Monnerich, FC Monnerich und BC Mess, dazu gewinnen in den Mittagsstunden mit den Kindern sportlich aktiv zu sein.

Bodo Galbas, Jugendtrainer beim BC Mess, spielt mittwochs in der Sporthalle Basketball, während Philippe Ciancanelli, Jugendkoordinator beim FC Monnerich, montags und freitags mit den Kindern Fußball spielt. Dies geschieht unter der Aufsicht und Verantwortung der hauptamtlichen Betreuer der Maison Pelais, welche übrigens noch weitere Sportarten wie z.B. Federball anbieten.

Eine Teilnahme an den Sportangeboten ist immer freiwillig und es gibt auch immer viel Raum für freies Spielen und Austoben! Von dieser Initiative profitieren nicht nur die Kinder, die fortan ihren Lieblingssport unter Leitung eines diplomierten Trainers ausüben können, sondern auch die Vereine und ihre Talentsichtung.

RENDEZ-VOUS

RENTRÉE DES CLASSES 2008-2009

Les portes des écoles s'ouvraient cette année pour quelque 520 enfants répartis sur 32 classes à Mondercange et à Pontpierre. Toutes les classes sont prises en charge par des enseignants diplômés et soutenus par des chargées de cours expérimentées.

Depuis quelques années le nombre d'élèves en difficultés d'apprentissage est en constante augmentation. De plus en plus d'enfants présentent des problèmes de développement de la langue, des difficultés de concentration, des retards dans le développement de la motricité, des problèmes de dyscalculie ou de dyslexie et des difficultés de compréhension des langues usuelles dans notre pays.

Afin de remédier à cette situation, les acteurs responsables de l'enseignement viennent encore de réagir en créant des structures adéquates. Ainsi le nombre d'heures de nos classes d'appui à Mondercange et à Pontpierre va se chiffrer à 48 par semaine et les heures disponibles au nouveau Centre d'Apprentissage Intégré vont être augmentées à 62 heures par semaine.

Les responsables de la commune continueront aussi à mettre l'accent sur le «Team-Teaching» où trois enseignants diplômés gèrent collectivement un groupe d'élèves. Il en résulte une approche plus individualisée où chaque élève travaille selon son propre rythme.

Le commun compte beaucoup sur la coopération avec l'association thérapie équestre pour confronter certains retards dans le développement de la motricité des enfants. Toute l'organisation scolaire et l'accueil des enfants est soumise au «Service Scolaire et d'Accueil» et son responsable Paul CLAUS qui en collaboration avec Yves KIRPS, chargé de direction Maison Relais, peut offrir aux élèves un encadrement parfait, aussi pendant les heures de midi.

La Maison Relais et le sport

La Maison Relais de la Commune de Mondercange connaît un grand succès. Les demandes augmentent constamment et les responsables essaient de répondre aux nouvelles exigences.

L'accueil du matin à partir de 7 heures qui n'était possible qu'à Pontpierre est désormais possible à Mondercange à partir du 15 septembre 2008. Le conseil communal, dans sa réunion du 26 septembre, a approuvé une telle convention entre la Commune, le Ministère de la Famille et la Maison Relais.

En complément de l'accompagnement dans les bus scolaires et dans les foyers de jour, les responsables mettant l'accent sur l'accueil à midi.

Après le repas commun dans le restaurant de l'école s'offre la possibilité de faire du sport au Hall Sportif à partir de 12h45. Les responsables de la Maison Relais et les responsables de la commune ont pu convaincre les plus grands clubs sportifs à y participer.

Sous la surveillance des éducateurs de la «Maison Relais», les coordinateurs de jeunesse du BC Metz et FC Mondercange, initient les enfants dans le basket et le foot.

Les autres activités sportives resteront bien entendu toujours possibles. Les enfants ont le libre choix à participer aux activités sportives et nous disposons de l'espace libre pour qu'ils puissent tous se détendre pendant l'accueil de midi.

Cette initiative fait profiter les jeunes d'un encadrement sportif professionnel et constituent un formidable avantage pour les clubs dans la prospection de jeunes recrues.



TRANSPORT

TICE LINIE 17

Am 20. Oktober schreibt die Gemeinde Monnerich mit der Linie 17 des TICE ein neues Kapitel im öffentlichen Nahverkehr. Im Halbstundentakt werden wochentags Steinbrücken und Monnerich mit Esch und dem TICE-Netz verbunden sein. Sonntags wird im Stundentakt gefahren. Zu diesem Anlass mussten 5 neue Bushaltestellen angelegt werden. In Steinbrücken die Haltestelle "Paschtoueschhaus" und in Monnerich die Haltestellen "Route de Reckange" und "Police" in der Reckinger Strasse und "J.Bleser Plaz" und "Schwemm" in der Ehleringer Strasse.

Die Buslinie 17 bringt den Einwohnern unserer Gemeinde erhebliche Vorteile. Über die Haltestellen in Ehlingen (Centre) ist ein Direktanschluss an die TICE-Linien nach Zolver, Sanem, Bascharage, Petingen und Rodange möglich. Richtung Esch ist besonders wichtig, dass die drei großen Schulen angefahren werden: Technique in Raemerich (Haltestelle "Cité Verte", Lycée Hubert Clément

(Haltestelle Hubert Clément) und das LGE (Haltestelle "St Joseph". Für Schüler dürfte interessant sein, dass der Bus, den sie um 7.28 Uhr in Steinbrücken Paschtoueschhaus nehmen um 7.49 beim LGE ankommt. Die detaillierten Fahrpläne finden sie im Internet www.mondercange.lu.

TICE Linie 17: Steinbrücken, Ehlingen, Monnerich, Esch/ Spital, Esch Bahnhof

Pontpierre Paschtoueschhaus, Pontpierre Freschpesch, Pontpierre Hintereck, Wickrange Rumbach, Ehlinge am Brill, Mondercange route de Reckange, Mondercange Police, Mondercange J. Bleser Plaz, Mondercange Schwemm, Ehlerange Monnerecherstrooss, Ehlerange Schoul, Ehlerange Centre, Ehlerange Escher Strooss, Esch Cité Verte, Esch op Zaepert, Esch Place Benelux, Esch Lycée Hubert Clément, Esch Hôpital, Esch Delheicht, Esch Deieregoart, Esch St Joseph, Esch Gemeng, Esch Gare.



TICE LINIE 17

TICE Ligne 17: Esch/Gare, Hôpital, Ehlerange, Mondercange, Ehlang, Pontpierre

Esch Gare, Esch Gemeng, Esch St Joseph, Esch Déieregoart, Esch Delheicht, Esch Hôpital, Esch Lycée Hubert Clément, Esch Place Benelux, Esch op Zaepert, Esch Cité Verte, Ehlerange Escherstrooss, Ehlerange Schoul, Ehlerange Monnerecherstrooss, Mondercange Schwemm, Mondercange J Bleser Plaz, Mondercange Police, Mondercange route de Reckange, Ehlang am Brill, Wickrange Rumbach, Pontpierre Bruckepesch, Pontpierre Koppbiereg, Pontpierre Paschtoueschhaus.

La commune de Mondercange sera desservie à partir du 20 octobre par la nouvelle ligne 17 du TICE. Une nouvelle ère du transport en commun dans notre commune! Les bus toutes les 30 minutes en semaine et toutes les heures le dimanche.

5 arrêts supplémentaires ont dû être aménagés. À Pontpierre l'arrêt Paschtoueschhaus, à Mondercange les arrêts route de Reckange, Police, J. Bleser Plaz et Schwemm.

La ligne 17 présente des avantages non négligeables. Elle relie notre commune par l'intermédiaire de l'arrêt à Ehlerange (Centre) avec Soleuvre, Sanem, Bascharage, Pétange et Rodange.

Les écoliers profiteront surtout les trois arrêts à proximité des écoles à Esch/ Alzette. Lycée Technique (arrêt Cité Verte), Lycée Hubert Clément (arrêt Hubert Clément) et Lycée des Garçons (arrêt St Joseph).

Vous trouverez le détail des horaires sur www.mondercange.lu.

De Esch vers Pontpierre



De Pontpierre vers Esch



RGTR LINIE 307 BETTEMBURG- ESCH/ ALZETTE

Am 1. November wird eine weitere neue Buslinie die Gemeinde Monnerich mit den Nachbarortschaften verbinden. Die Einwohner aus Bergem, Steinbrücken und Foetz haben jetzt direkten Kontakt zu den Bahnhöfen in Schiffingen und Esch/ Alzette.

Ausserdem sind jetzt die Einkaufszentren in Foetz und Esch/ Lallingen und die Escher Krankenhäuser weit- aus bequemer zu erreichen. Die Linie wird wochen- tags im Halbstundentakt und sonntags stündlich fah- ren. Der detaillierte Fahrplan liegt der Gemeinde noch nicht vor, er kann aber rechtzeitig in der Rezeption der Gemeinde abgeholt oder über Internet www.mondercange.lu ausgedruckt werden.

Linie 307 Bettemburg-Esch/ Alzette

Haltestellen:

Bettembourg/ Gare

Bettembourg/ Kiirchplatz

Fennange/ rue des Champs

Fennange/ Duerf

Huncherange/ rue d'Esch 2

Huncherange/ Kreuzung

Huncherange/ Kiirch

Noertzange/ rue Principale

Bergem/ Brill
Bergem/ Mierterfeld
Bergem/ Steinbrückerweg
Pontpierre/ Steewee
Pontpierre/ Kiirch
Foetz/ Brill
Schiffange/ Um Brill
Esch/ Kiirch Lallange
Esch/ Klinik
Esch/ Schlosspark
Esch/ Gare

La deuxième ligne d'autobus votée dans le conseil communal fonctionnera à partir du premier novembre 2008. Les habitants de Bergem, Pontpierre et Foetz auront une liaison directe avec les gares de Schiffange et d'Esch/ Alzette ainsi qu'avec les centres commerciaux de Foetz et d'Esch/ Lallange et les hôpi- taux à Esch. Les bus passeront toutes les trente minu- tes les jours ouvrables et toutes les heures pendant les dimanches et jours fériés. L'horaire détaillé sera publié le plus vite possible sur www.mondercange.lu et peut aussi être retiré au guichet «Accueil» de l'Administration Communale.



INFO TRAVAUX

PONTPIERRE

Die Arbeiten am neuen Parking in der "Grand'Rue" und Steinbrücken sind weitgehend beendet. Sie werden festgestellt haben, dass der Container des Kolping-Werkes nicht mehr an seinem ehemaligen Platz steht.

Um einen zusätzlichen Parkplatz anbieten zu können, steht Ihnen der Kleider-Container ab sofort auf dem Parkplatz hinter der Sporthalle in Steinbrücken zur Verfügung.



L'aménagement du parking dans la «Grand' Rue» à Pontpierre est presque achevé. Mais vous avez sûrement constaté que le conteneur pour vêtements n'est plus à sa place habituelle.

En effet pour vous offrir un maximum de places, la commune a décidé de transférer le conteneur "Kolping" sur le parking derrière le hall sportif.



DAS NEUE HUNDEGESETZ

Das neue Hundegesetz ist im Juni 2008 in Kraft getreten. Hier sollen die wichtigsten Änderungen erläutert werden.

Binnen 4 Monaten ab der Geburt muss jeder Hund per Mikrochip elektronisch erfasst sein. Bis zum 1. Januar 2010 müssen dann sämtliche Hunde mit einem Chip versehen sein.

Innerhalb der Ortschaften müssen alle Hunde an der Leine geführt werden. Dasselbe gilt in öffentlichen Transportmitteln, in den gemeinsamen Räumen von Mehrfamilienhäusern, auf öffentlichen Parkplätzen, Tankstellen und während öffentlichen Veranstaltungen, auf Sportplätzen, Fahrrad- und Fitnesswegen.

An allen anderen Orten sind die Hundehalter ebenfalls verpflichtet ihre Hunde unter Kontrolle zu halten und gegebenenfalls anzuleinen.

Jeder Hund muss binnen 4 Monaten ab seiner Geburt im Gemeindeamt des Wohnortes seines Besitzers angemeldet sein. Benötigt werden:

- Bescheinigung eines Tierarztes betreffend Rasse oder Art des Hundes
- Die Nummer des Chips
- Tollwutimpfung
- Haftpflichtversicherung welche für die vom Hund verursachten Schäden aufkommt.

Bei Wohnungswechsel muss der Hundebesitzer innerhalb eines Monats seinen Hund in der neuen Gemeinde anmelden.

Wird der Hund verkauft, muss dies ebenfalls binnen eines Monats in den jeweiligen Gemeindeämtern gemeldet werden.

Sollten Sie einen bestimmten Hund für sich selbst oder für Ihre Familie als gefährlich einstufen, so müssen Sie Ihre Bedenken schriftlich der Gemeindeverwaltung mitteilen. Der Bürgermeister wird diesen Brief samt eines Gutachtens seinerseits an den Direktor der Veterinärverwaltung weiterleiten.



Dieser beauftragt einen Veterinärinspektor oder einen Tierarzt mit der Begutachtung besagten Tieres. Der Direktor der Veterinärverwaltung kann dann zum Beispiel verlangen, dass der Hund in der Öffentlichkeit angeleint sein muss, oder einen Maulkorb tragen muss. Eventuell muss er auch Erziehungskurse absolvieren. Wird der Hund als nichtgefährlich eingestuft, so trägt der Kläger die Kosten für die Prozedur. Andernfalls der Hundebesitzer!

Als gefährlich eingestufte Hunde

Neben denen durch oben genannte Prozedur als gefährlich eingestuftter Hund, gelten folgende Hunde aufgrund ihrer Rassenzugehörigkeit als gefährlich:

- Staffordshire Bullterrier
- Mastiff
- American Staffordshire Terrier
- Tosa
- Sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden

INFORMATION

DAS NEUE HUNDEGESETZ

Für diese Hunde gilt allgemeiner Leinenzwang. Ihre Besitzer müssen mindestens 18 Jahre alt sein, dürfen nicht unter Vormundschaft stehen und nicht vorbestraft sein. Außerdem müssen sie die vom Gesetz vorgesehenen Ausbildungskurse mit Abschlussdiplom besuchen. Die Kosten dieser Kurse trägt der Hundehalter. Die Dressurkurse, welche diese Hunde ebenfalls belegen müssen, sind zu Lasten des Hundehalters.

Die Anmeldung dieser Hunde erfolgt in 2 Stufen. Als erstes erfolgt die für alle Hunde übliche Anmeldung. Dann müssen binnen 18 Monaten nach der Geburt des Hundes der Hundehalter folgende Belege im Gemeindeamt vorlegen:

- Ein Diplom, das bezeugt, dass der Hund die Erziehungskurse erfolgreich bestanden hat
- Für alle nicht reinrassigen Listenhunden (Staffordshire Bullterrier, Mastiff, American, Staffordshire Terrier, Tosa) wird ein tierärztliches Zeugnis verlangt, welches das Datum der Kastration bescheinigt.
- Diplom der erfolgreich abgeschlossenen Ausbildungskurse des Hundebesitzers.
- Quittung der ersten Anmeldung des Hundes im Gemeindeamt.

Besitzer von Hunden, die auf Grund eines Gutachtens als gefährlich eingestuft wurden, müssen folgende Belege im Gemeindeamt abgeben:

- Abschlussdiplom der Erziehungskurse des Hundes
- Abschlussdiplom der Ausbildungskurse des Hundehalters
- Beleg der ersten Begutachtung

Anlässlich der jährlichen Volkszählung müssen alle Hundebesitzer auf dem diesbezüglichen Formular bezeugen, dass ihr Hund eine gültige Tollwutimpfung bekommen hat und dass sie im Besitz einer gültigen Haftpflichtversicherung sind.

Besitzer von sogenannten gefährlichen Hunden müssen außerdem folgende Schriftstücke vorlegen:

- Ein Diplom, welches bezeugt, dass der Hund die Erziehungskurse erfolgreich bestanden hat

- Ein Diplom der erfolgreich abgeschlossenen Ausbildungskurse des Hundehalters
- Für alle nichtreinrassigen Listenhunde, muss das Datum der Kastration bescheinigt sein

Die Anschaffung, Abgabe und die Einfuhr nach Luxemburg von sogenannten Listenhunden unterliegt einer Sondergenehmigung des Ministers. Wenn ein als gefährlich eingestuft Hund entläuft, muss der Besitzer dies binnen 12 Stunden bei der Polizei melden.

Strafen

Verstöße gegen die allgemeinen für alle Hunde geltenden Regeln werden mit Geldstrafen zwischen 25 Euro und 250 Euro geahndet.

Verstöße gegen die Regeln betreffen den als gefährlich eingestuften Hund, können je nach Strafbestand folgendermassen geahndet werden:

- Haftstrafen von 8 Tagen bis zu 2 Jahren
- Geldstrafen von 25 Euro bis 20.000 Euro
- Tierhalteverbot von 3 Monaten bis 15 Jahren
- Erziehungskurse für den Hund
- Ausbildungskurse für den Hundebesitzer
- Kastration des Hundes
- Beschlagnahmung des Hundes oder Abgabe an eine Tierschutzorganisation
- Beschlagnahmung und Erschläferung des Hundes



*Auszug aus Artikel 13
des Polizeireglementes
der Gemeinde Monnerich*

Alle Hundebesitzer oder Hundehalter müssen ihre Hunde an der Leine führen und Bürgersteige, öffentliche Grünanlagen und deren Umrundungen sauber halten. Hunden ist der Zutritt auf Spielplätze und in Schulhöfe verboten.

NOUVELLE LOI RELATIVE AUX CHIENS

La nouvelle loi relative aux chiens est entrée en vigueur à la date du 1^{er} juin 2008. Il nous semble opportun de vous rappeler les changements importants.

Tout chien doit faire l'objet d'une identification électronique (chip) dans les quatre mois qui suivent sa naissance.

Tout chien doit être tenu en laisse:

- A l'intérieur des agglomérations
- Dans les transports en commun, dans les parties communes des immeubles collectifs, sur les parkings ouverts au public, sur les stations de service et pendant les manifestations publiques
- Sur les terrains de sport, les pistes cyclables et les parcours sportifs

Dans tout autre endroit, les détenteurs des chiens sont obligés de garder leur chien sous contrôle et de le reprendre en laisse en cas de besoin.

- Tout chien doit être déclaré à la commune dans les quatre mois qui suivent la naissance du chien. A cet effet, le détenteur du chien doit remettre à l'administration communale:
- Un certificat, délivré par un vétérinaire agréé, attestant l'identification de la race
- L'identification électronique
- Vaccination antirabique en cours de validité
- Une pièce attestant un contrat d'assurance garantissant la responsabilité civile du détenteur du chien pour des dommages causés aux tiers par l'animal

En cas de changement de résidence du détenteur du chien, le chien doit être déclaré endéans un mois à la nouvelle administration communale.

En cas de changement du détenteur du chien, les déclarations respectives doivent être faites endéans un mois.

Toute personne qui estime qu'un chien présente un danger fait une déclaration écrite auprès de l'administration communale qui sera transmise avec l'avis du



bourgmestre au directeur de l'administration des services vétérinaires. Celui-ci charge un vétérinaire-inspecteur ou un vétérinaire agréé d'une visite des lieux, qui émet un avis au directeur qui peut notamment prescrire que le chien doit être tenu en laisse en tout lieu et/ou être muselé, qu'il doit participer à des cours de dressage et/ou que le détenteur doit suivre des cours de formation. En cas de décision ne faisant pas droit à la demande, les frais sont à la charge du requérant. En cas de décision faisant droit à la demande, les frais découlant de la visite des lieux sont à charge du détenteur du chien.

Chiens susceptibles d'être dangereux

À part des chiens dont il a été constaté un risque par le directeur de l'Administration des services vétérinaires, sont révélés dangereux:

- Staffordshire bull terrier
- Mastiff
- American Staffordshire terrier
- Tosa
- Tout autre chien assimilable par leurs caractéristiques morphologiques

Ces chiens doivent, en tout lieu, être tenus en laisse. Leurs détenteurs doivent être majeurs et avoir suivi des cours de formation. Les chiens doivent participer

NOUVELLE LOI RELATIVE AUX CHIENS

à un cours de dressage. Les deux cours sont à charge du détenteur du chien. Les personnes sous tutelle ou condamnés pour crime ne peuvent pas être détenteurs des chiens mentionnés ci-dessus.

La déclaration de ces chiens est prévue dans 2 étapes. En dehors de la première déclaration, une deuxième déclaration est à faire dans les 18 mois qui suivent la naissance du chien. A cet effet, le détenteur du chien doit remettre à l'administration communale:

- Un diplôme attestant la réussite du chien à des cours de dressage
- Un certificat vétérinaire indiquant la date de castration visée aux chiens «bâtards» issus des races susceptibles d'être dangereux
- Un diplôme attestant la réussite du détenteur du chien aux cours de formation
- Le récépissé de la première déclaration

Tout détenteur de chien qui est classé dangereux par le directeur de l'Administration des services vétérinaires doit remettre dans le délai prévu:

- Un diplôme attestant la réussite du chien à des cours de dressage
- Un diplôme attestant la réussite du détenteur du chien aux cours de formation
- L'ancien récépissé remis suite à la décision du directeur de l'Administration des services vétérinaires

Lors du recensement annuel du 15 octobre tous les détenteurs de chien doivent certifier que leur chien a été vacciné et que les dommages éventuellement causés par le chien sont couverts par une assurance «responsabilité civile». Les détenteurs de chiens susceptibles d'être dangereux doivent insérer les documents suivants:

- Un diplôme attestant la réussite du chien à des cours de dressage
- Un certificat vétérinaire indiquant la date de castration visée aux chiens «bâtards» issus des races susceptibles d'être dangereux
- Un diplôme attestant la réussite du détenteur du chien aux cours de formation

L'acquisition, la cession ou l'importation de chiens susceptibles dangereux ne sont permises qu'après autorisation spéciale du ministre. Une fugue de chiens susceptibles d'être dangereux est à signaler à la police endéans 12 heures.

Dispositions pénales

Une amende de 25 à 250 Euro est prévue pour tout détenteur de chien ne respectant pas la nouvelle loi.

Les détenteurs de chiens susceptibles d'être dangereux ou classés dangereux qui ne respectent pas les dispositions légales, risquent les peines suivantes:

- Emprisonnement de 8 jours à 2 ans
- Amende de 25 Euro à 20.000 Euro
- Une interdiction de tenir des animaux d'une durée de 3 mois à 15 ans
- Participation du chien à des cours de dressage
- Participation du détenteur à des cours de formation
- Castration du chien
- Confiscation du chien et sa mise en fourrière
- Confiscation et l'euthanasie du chien



*Extrait du règlement
général de Police
de la Commune de
Mondercange*

Les propriétaires ou gardiens de chiens doivent tenir ces chiens en laisse et les empêcher de salir les trottoirs, les places de verdure publiques, ainsi que les constructions se trouvant aux abords.

L'accès des plaines de jeux et des cours d'écoles est interdit aux chiens.

INFO TABLE RONDE

«PRÉVENTION DES TOXICOMANIES»

Le Conseil Échevinal et la commission de l'Égalité des Chances
vous invitent à une

Table Ronde au sujet de la Prévention des toxicomanies

qui aura lieu Jeudi, le 30 octobre 2008 à 19h30
au Centre Arthur Thinnes à Mondercange

Participants: Emmanuel Conrardy, *bureau de prévention, Police Grand-Ducale*
Marc Goudenbourg, *Jugendhaus Monnerech*
Günter Biwersi, *Fondation Jugend- & Drogenhëllef*
Anouk Hinger, *Service Thérapeutique Solidarité Jeunes, Jongenheem a.s.b.l.*
Thérèse Michaelis, *Centre de Prévention des Toxicomanies*
Marie-Paule Prost-Heinisch, *Fondation Luxembourgeoise contre le Cancer*
Jerry Fellens, *Croix Rouge Luxembourgeoise*

Animation: Alexandra Oxacelay, *Stëmm vun der Strooss*



INFO CONFÉRENCE

L'EFFICIENCE ÉNERGÉTIQUE AU FOYER ENERGIEEFFIZIENZ IM HAUSHALT

Le Collège Échevinal de la Commune de Mondorcange vous invite cordialement à une réunion d'information au sujet de l'efficience énergétique au foyer

- Quelles sont les pertes typiques d'énergie?
- Comment peut-on réduire par de simples mesures ses besoins en énergie?
- Quelles sont les potentialités d'économies d'énergie en matière de construction ou d'assainissement de vieux bâtiments?
- Quelles sont les aides financières de l'Etat?
- Certificat de performance énergétique?

Après une introduction d'une demi-heure du bureau d'Ingénieurs-Conseils Goblet Lavandier & Associés, nous sommes à votre disposition pour toutes questions et discussions.

Le lundi 17 novembre 2008 à 19h00
au Centre Arthur Thinnès à Mondorcange
ou bien le mardi 18 novembre 2008 à 19h00
au Centre d'Intervention des sapeurs-pompiers à Pontpierre

Pour des informations supplémentaires au sujet de notre conférence, veuillez contacter M. Jean-Pierre Fantini au numéro de téléphone 55 05 74 - 77.

Der Schöffenrat der Gemeinde Monnerich lädt Sie herzlich ein zu einem Informationsabend rund ums Thema Energieeffizienz im Haushalt

- Wo geht typischerweise die meiste Energie verloren?
- Wie kann man durch einfache Maßnahmen den Energiebedarf senken?
- Welche Möglichkeiten des energiesparenden Bauens oder der energetischen Altbauanierung stellen sich?
- Welche Maßnahmen werden vom Staat finanziell gefördert?
- Was ist der Energiepass?

In einem etwa halbstündigen Vortrag durch das Ingenieurbüro Goblet Lavandier & Associés erhalten Sie einen Überblick über diese Themen. Anschließend bietet sich die Gelegenheit für Fragen und Diskussion.

Montag, den 17. November 2008 im Centre Arthur Thinnès in Monnerich um 19:00 Uhr
oder am Dienstag, den 18. November 2008 im Feuerwehrgebäude in Steinbrücken um 19:00 Uhr.

Sollten Sie noch Fragen zur Veranstaltung haben, so steht Ihnen M. Jean-Pierre Fantini unter der Telefonnummer 55 05 74 - 77 gerne zur Verfügung.



GOLDENE HOCHZEIT DES EHEPAARES KESSLER-WEBER AUS MONNERICH

Am 3. Oktober 1958 gaben sich Agnès Weber und Lucien Kessler ein Ja-Wort, das mittlerweile 50 Jahre bestand hält. Der Ehe entsprossen zwei Kinder. Lucien Kessler, pensionierter Schmelzarbeiter, ist leidenschaftlicher Schachspieler. Seine Ehefrau war viele Jahre als Vorstandsmitglied im "Interesseverein Monnerecher Kopp" tätig. Vor kurzem gratulierten Bürgermeister Dan Kersch und die beiden Schöffen Jean-Claude Schanen und Jeannot Fürpass im Namen der Gemeindeverwaltung und überreichten Blumen und ein angemessenes Geschenk.



Der Schöffenrat erinnert, dass es ihm eine große Ehre wäre, allen Verheirateten zum 50., 60. oder 65. Hochzeitsjubiläum gratulieren zu dürfen. Sie sollten bloß nicht vergessen, die Gemeinde über Ihren Ehrentag zu informieren. / Le collège échevinal rappelle à tous les couples qui sont mariés 50, 60 ou 65 ans de signaler leur jour de fête à l'Administration Communale. Le collège échevinal se ferait un grand honneur de féliciter les mariés.

Contact: Administration Communale de Mondercange, Guy Mathieu, Tél. 55 05 74 33

PROGRAMM OKTOBER-DEZEMBER

Nordic Walking

*Montagnachmittag,
Treffpunkt um 14.30 Uhr im Club Senior*
Preis: Transportgebühren

Footing

*Dienstagnachmittag,
Treffpunkt um 14.30 Uhr im Club Senior*
Preis: Transportgebühren

Kleiner Nordic Walking

*Mittwochnachmittag,
Treffpunkt um 14.30 Uhr im Club Senior*
Preis: Transportgebühren

Kegeln

*An folgenden Donnerstagnachmittagen:
2.10., 16.10., 30.10., 13.11., 27.11., 11.12.
Treffpunkt 14.30 Uhr im Club Senior*
Wer: Claude Bentz
Preis: Transportgebühren, die Kosten der
Kegelbahn werden aufgeteilt.

Yoga

Kurs I: *jeden Dienstag um 18.15 Uhr
ab dem 16.9. insgesamt 11 Mal*
Kurs II: *jeden Mittwoch um 9.30 Uhr
ab dem 17.9. insgesamt 11 Mal*
Beide Kurse sind sowohl für Anfänger wie auch
für Fortgeschrittene geeignet
Wer: Augusta Sagramola
Preis: 99 Euro für Nichtmitglieder
90 Euro für Mitglieder
Mindestteilnehmerzahl pro Kurs: 7 Personen

Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

*30.10., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12.
jeweils von 10.00-11.00 Uhr in unserer Turnhalle*
Wer: Carole Becker
Preis: 49 Euro für Nichtmitglieder
45 Euro für Mitglieder
Mindestteilnehmer: 7 Personen

Modern Dance

9 Mal jeden Montag ab dem 6.10. um 9.30 Uhr
Wer: Maggy Koenig
Preis: 88 für Nichtmitglieder
80 für Mitglieder
Mindestteilnehmer: 6 Personen

Kurse mit Frank Gutenkauf

Mittwochs, ab dem 24.09.2008
18.15 - 18.45: Chinesische Selbstmassagen zur
Erhaltung und Stimulierung der Gesundheit.
18.45 - 19.15: Chi Gong der 4 Jahreszeiten.
Chinesische Gesundheitsgymnastik für den ganzen
Körper wie auch für die Stimulierung der Organe.
Preis: 125 Euro (Nicht-Mitglieder)
113 Euro (Mitglieder)
Halbstündlich: 75 Euro (Nicht- Mitglieder)
68 Euro (Mitglieder)
19.20 - 20.05: Chi: Taoistische Energieübungen
zur Stimulierung der Vitalenergie des Körpers.
Wenn Sie diese zusätzlichen 45 - minütigen
Kurse wahrnehmen, liegt der Preis dann insge-
samt bei: 185 Euro (Nicht-Mitglieder)
167 Euro (Mitglieder)
Teilnehmerzahl: 6-20 Personen

Kreativ-Kurse

Schmuck aus selbsterstellten Perlen
Wann: 20.10., 27.10. und 10.11. ab 18.30 Uhr
Wer: Diane Schranz
Preis: 55 Euro für Nichtmitglieder,
50 Euro für Mitglieder zuzüglich Material
Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen (*bei 5 Per-
sonen liegt der Preis bei 44/40 Euro pro Person*)
Weihnachtskrippe aus Ton gestalten

*Wann: 17.11., 24.11., 01.12. und 08.12. jeweils
ab 18.30 Uhr*

Preis: 55 Euro für Nichtmitglieder,
50 Euro für Mitglieder zuzüglich Material
Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen (*bei 6 Per-
sonen liegt der Preis bei 44/40 Euro pro Person*)

PROGRAMM OKTOBER-DEZEMBER

Malen in Öl

Am 29.9., 13.10., 27.10., 10.11., 24.11., 8.12., 15.12. ab 14.00 Uhr

Preis: 99 Euro bei 4 Personen
80 Euro bei 5 Personen

Kommt ein Engel geflogen...

Weihnachts - (Schutz) - Engel aus Pappmasché

Am 29.10., 12.11., 19.11., 26.11. um 10. 00 Uhr

Wer: Sonja Smon

Preis: 44 Euro für Nichtmitglieder
40 Euro für Mitglieder zuzüglich Material

Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen

Herbstgesteck

Am 20.10. um 15.30 Uhr

Preis: wird wie immer während des Kurses bekannt gegeben.

Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen

Adventsgesteck

Am 24.11.2008 um 15.30 Uhr

Preis: wird wie immer während des Kurses bekannt gegeben.

Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen

Gestalten und Basteln

Dienstagnachmittag

Jeden Dienstagnachmittag ab 15.00 Uhr

Konzertbesuch

Im Conservatoire der Stadt Luxembourg aus der Reihe 'Actar'. Wir hören Werke von C. Stamitz, W. A. Mozart, A. Reichla, B. Crusell, zu denen wir um 19.00 Uhr eine Einführung erhalten.

Wann: 30.10. Abfahrt um 18.15 Uhr Club Senior

Preis: 22 Euro für Nichtmitglieder
20 Euro für Mitglieder

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Im Preis sind die Eintrittskarte und die Busfahrt inbegriffen, sowie die Einführung in die Werke

Tanztheater

Von Akram Khan und Juliette Binoche

Wann: 29.10. Abfahrt 19.00 Uhr Club Senior

Preis: bei 20 Pers. 38 Euro für Mitglieder
41 Euro für Nichtmitglieder
bei 30 Pers. 33 Euro für Mitglieder
36 Euro für Nichtmitglieder

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Family of Man

Für all jene, die, die vielbesprochene Ausstellung von Edward Steichen noch nicht gesehen haben, bietet sich die Möglichkeit, an einer Führung teilzunehmen. Herr Guy Bei wird uns hierbei ergänzend Hinweise geben, die bei der angewandten Fotografie von heute von Bedeutung sind.

Wann: 13. November, 10.00 Uhr

Preis: wird noch bekannt gegeben

Erich Kästner-Abend

im Escher Conservatoire

Walter Sittler trägt die vorweihnachtliche Geschichte, 'Als ich ein kleiner Junge war' von Erich Kästner vor.

Wann: 22.11. Abfahrt um 19.00 Uhr Club Senior

Preis: wird noch bekannt gegeben



COMPUTERKURSE / COURS EN INFORMATIQUE

Für Anfänger und Fortgeschrittene / Pour débutants et intermédiaires

Programme

1^{er} trimestre - du 29 septembre au 8 décembre 2008

	08h15 - 09h45	10h00 - 11h30	14h00 - 15h30	15h45 - 17h15	08h15 - 09h45
LUNDI	PC01b Word interm. (Certificat SFA)	PC02a Excell débutants (Certificat SFA)	PC00a Internetführerschäin (Certificat SFA)	PC07 GIMP (Certificat SFA)	
MARDI					PC01a Word deb. (Certificat SFA)
MERCREDI	PC00c Web et messagerie (Certificat SFA)	PC00a Internetführerschäin (Certificat SFA)	PC01b Word interm. (Certificat SFA)	PC01a Word deb. (Certificat SFA)	

Information und Anmeldung Information et inscription

Club Senior «Am Duerf»
Tél. 26 55 36 30



Internet-Point

Jeder der Lust und Laune hat, kann in unserer Internet-Stuff im Internet surfen.
Im Club Senior Mondercange
Dienstags von 10.00-12.00 Uhr
Donnerstags von 08.00-18.00 Uhr
Preis: 1,50 Euro pro Stunde

Englisch-Kurs

Bitte melden Sie sich unter der
Telefonnummer: 26553630 an.

PROGRAMM OKTOBER-DEZEMBER

Digitale Kamera

Tipps und Tricks beim Fotografieren mit der digitalen Kamera und den Umgang mit den entstandenen Bildern erhalten Sie am **Donnerstag, 28.10. um 15.00 Uhr** von Guy Bei.

Reisebericht

Vortrag mit dem Ehepaar Vandenboesch über ihre Reise nach Thailand und zur Insel Kohsamni
Wann: 16.10. um 15.00 Uhr

Preis: gratis

Reisebericht

mit Fotoshow von Bali
mit dem Ehepaar Vandenboesch, die uns wieder mit auf ihre Reise nehmen
Wann: 27.11. um 15.00 Uhr

Preis: gratis

Vortrag über autogenes Training und progressive Muskelentspannung nach Jacobson anhand von Beispielen mit Mme Becker.

Wann: 23.10. um 15.00 Uhr

Preis: gratis

Djembé-Kurs

6 Dienstagvormittage: 21.10., 28.10., 11.11., 18.11., 25.11. und den 2.12 jeweils von 10.30-11.30 Uhr

Wer: Musiker von Africulture

Preis: 33 Euro für Nichtmitglieder
30 Euro für Mitglieder

Mindestteilnehmer: 6 Personen

Für diejenigen, die für die Dauer eines Kurses ein Djembé leihen möchten, beträgt die Leihgebühr 12 Euro pro Djembé und Kurs.

KINO im Starlight in Dudelange

Das Leben der Anderen

Florian Henckel von Donnersmarck (2006)

Deutsche Originalfassung, sous-titrée en français

Wann: 31. Oktober 08, Abfahrt 14.15 Uhr

Mamma Mia

Version origin., sous-titrée (français-néerlandais)

Wann: 28. November, Abfahrt 14.15 Uhr

Herbstfest

im Club Senior am Duerf;

Wann: 24.10. 2008 um 18.00 Uhr

Anmeldung bis Dienstag, den 21. Oktober.

Weihnachtsmarkt in Metz

Wann: Dienstag, 9. 12. 08 Abfahrt: 9.00 Uhr

Preise:

bei 24 Pers.: 61 Euro - Nichtmitglieder: 65 Euro

bei 39 Pers.: 46 Euro - Nichtmitglieder: 51 Euro

bei 49 Pers.: 41 Euro - Nichtmitglieder: 46 Euro

Inbegriffen: die Fahrt nach Metz und zurück, das Mittagessen in der "Brasserie Flo" (3-Gänge-Menü).

Adventfeier

Am 26.11. um 15.00 Uhr im Club Senior.

Bitte melden Sie sich bis zum 24.11.08 an.

Weihnachtsfeier

Wir freuen uns, diesen Festtag mit Ihnen zu verbringen! Die genaue Menufolge wird rechtzeitig im Club Senior bekannt gegeben. Bitte melden Sie sich bis spätestens den 4.12.2008 an.

Spielevormittag

Donnerstags ab 10.30 Uhr.

Bingo

Wann: 17.10., 14.11., und ausnahmsweise an einem Donnerstag - nämlich dem 4.12. jeweils um 15.00 Uhr



HËLLEF A STÄIP DOHEEM A.S.B.L. GARDERIE WIBBELDEWAPP

Am 24. März 1983 wurden die Statuten von "Hëllef a Stäip doheem" von 17 Mitgliedern unterschrieben. Dem Vorstand gehörten damals 9 Mitglieder an.

Am 19. Mai 1983 wurde eine erste Informationsversammlung organisiert um die verschiedenen Dienstleistungen vorzustellen:

Baby-Sitting

Betreuung von Kindern während ein paar Stunden. Unterstützung bei administrativen Problemen. Kranke, ältere oder alleinstehende Menschen zum Arzt begleiten. Als Stundenhilfe bei Krankheitsfall oder Invalidität zur Verfügung zu stehen.

Am 11. April 1989 schlug eine große Stunde als erstmals die Garderie ihre Türen im 2. Stockwerk des Wilibrordushome öffnete. 5 Kinder wurden am ersten Tag betreut.

Als die Garderie dann am 7. Juni 1989 offiziell eingeweiht wurde, besuchten bereits 9 Kinder, die von 5 Personen betreut wurden, regelmäßig die Tagesstätte, die Montags mittags zwischen 14.00 und 17.00 Uhr und Donnerstags morgens zwischen 8.30 und 12.00 Uhr geöffnet war.

8 Jahre später, am 15. September 1997, ist die Garderie in die alte Spielschule hinter der Kirche eingezogen. 17 Betreuer umsorgten 30 Kinder. Zu jener Zeit war die Garderie jeweils 4 x am Morgen und 2 x am Nachmittag geöffnet. Doch schnell wuchs die Zahl auf 50 Kinder und die Öffnungszeiten wurden auf alle Wochentage ausgedehnt.

Als im September 1999 die Education Précoce eingeführt wurde, erlebte die Garderie einen Rückgang der Kinderzahl.

Jetzt besuchen 7 bis 9 Kinder jeden Morgen die Garderie. 9 Damen helfen regelmäßig zwischen 8.15



und 11.30 Uhr. Des Weiteren sind 4 Damen jederzeit bereit einzuspringen, wenn ihre Hilfe gebraucht wird.

Die Verantwortlichen der Garderie sind der Meinung, dass die Auffangstrukturen, die sie anbieten, nicht mit einer Kinderkrippe oder der Maison Pelais verglichen werden können. Zu ihnen kämen hauptsächlich Kinder, deren Mütter nicht berufstätig seien. Eine Reservierung sei nicht notwendig und bezahlt würden lediglich die Stunden, welche die Kinder in der Garderie verbrachten. Fixe Einschreibungen über mehrere Monate seien nicht notwendig. Es kämen aber auch Kinder, die um 11.30 Uhr von den Grosseltern abgeholt würden, deren beide Eltern berufstätig sind, wo aber der Wunsch bestehe, dass sie Kontakt zu anderen Kindern haben sollten.

Weiter behaupten die Verantwortlichen, dass sie stets gewillt seien mit einer gewissen Flexibilität sich den Erfordernissen der Gesellschaft anzupassen:

- Betreuung der Kinder an den Nachmittagen zwischen 14.00 und 17.00 Uhr und gegebenenfalls bis 17 Uhr
- Vermittlung von Tagesmüttern und Babysittern

HËLLEF A STÄIP DOHEEM A.S.B.L. GARDERIE WIBBELDEWAPP

"Wir können den Eltern mit unserem Einsatz sehr entgegen kommen und bieten ihnen eine gewisse Sicherheit und Beruhigung. Und wir sind sicher, dass unsere Präsenz verlangt wird, da immer noch Nachfrage an unseren Diensten besteht."



Présentation:

Hëllef a Stäip doheem a.s.b.l., la Garderie Wibbel dewapp

Les statuts de l'association sans but lucratif «Hëllef a Stäip doheem» furent signés le 24 mars 1983. Le comité se composait de 9 membres qui organisaient une première réunion d'information pour proposer

maintes services: Baby-sitting, prise en charges d'enfants pendant quelques heures, soutien lors de problèmes administratifs, accompagnement de personnes vieilles, malades ou vivant seul aux visites médicales, aide-ménager pour personnes malades ou invalides.

La garderie ouvrait ses portes une première fois le 11 avril 1989 pour 5 enfants. 8 ans plus tard 50 enfants profitaient tous les jours du service de la garderie.

L'introduction de l'Education Précoce diminuait sensiblement le nombre des jeunes visiteurs. Les responsables de la garderie restent cependant persuadés que leurs services restent indispensables et qu'ils sont prêts à s'adapter aux exigences de la société.

Aujourd'hui une dizaine d'enfants sont régulièrement pris en charge entre 8h15 et 11h30 et sur demande aussi entre 14h00 et 17h00 et même plus tard. Pour ceux qui cherchent une nourrisse ou un baby-sitter, la garderie essaiera d'aider.



Garderie Wibbel dewapp

Place des Martyrs
(ancienne école préscolaire derrière l'église)
à Mondercange

Contacts:

Marianne Baustert-Berens 691 55 10 85
Martine Urth 691 57 00 36
Carine Kelsen 57 14 26

INFO mSpeed



The graphic is a promotional poster for the mSpeed service. At the top left is the 'mSpeed' logo in white text on a dark blue rounded rectangle. To its right, the text 'Internet et Téléphonie par le câble de l'antenne collective' is written in a sans-serif font. Further right is the coat of arms of the commune of Monnerich, featuring three stars and a castle, with the text 'GEMENG MONNERECH' below it. In the bottom left, a red starburst shape contains the text 'INTERNET 21 €/mois' and 'ABO TELEPHONE 4 €/mois'. Along the bottom, four yellow rectangular boxes list the service features: 'VITESSE JUSQU'À 16 MB', 'INTERNET ILLIMITE', 'PRIX FIXE MENSUEL', and 'OPTION: TELEPHONE ILLIMITE'.

mSpeed,
un nouveau service de la commune
de Mondercange
qui permet un accès Internet
à haut débit
par le câble de l'antenne collective

mSpeed sera mis en service dans les prochaines semaines.

Pour pouvoir profiter du système mSpeed il suffit d'être abonné au réseau de l'antenne collective de la commune de Mondercange.

Différents modèles de modems et différentes vitesses de téléchargements (de 2 à 16 Mbit/s) avec des prix d'abonnement mensuel variant de 21 Euro à 60 Euro.

Tous les détails vous seront communiqués dans les semaines à venir.

mSpeed,
der neue Internetdienst
der Gemeinde Monnerich
über das Kabelnetz
der Gemeinschaftsantenne

mSpeed wird in den nächsten Wochen betriebsbereit sein.

Alle Abonnenten des gemeindeeigenen Kabelfernsehtznetzes können aus diesem neuen Dienst ihren Nutzen ziehen.

Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Modemmodellen und Datenübertragungs-Geschwindigkeiten, wobei der monatliche Abo-Preis zwischen 21 Euro und 60 Euro liegt.

Einzelheiten werden Ihnen in den nächsten Wochen mitgeteilt.

CAMPAGNE DE VACCINATION POUR PERSONNES ÂGÉES

Le collège échevinal propose aussi pour l'année 2008 une vaccination gratuite contre la grippe à tous les habitants de notre commune âgés d'au moins 60 ans. Sur l'initiative de la commission du 3^e âge et en collaboration avec le Docteur Yves Schweich, nous vous proposons 2 rendez-vous différents:

Judi, le 23 octobre	de 13h00 à 13h45
Vendredi, le 14 novembre	de 13h00 à 13h45

Pour des raisons d'organisation, la commune prie les intéressés de s'inscrire jusqu'au 22 octobre pour le rendez-vous du 23 octobre et jusqu'au 12 novembre pour le rendez-vous du 14 novembre par email (emilie.noel@mondercange.lu) ou en téléphonant au numéro 55 05 74 - 1 en indiquant numéro de la carte sociale et de la date souhaitée.

Grippe ne signifie pas rhume!

La grippe est une maladie infectieuse hautement contagieuse. Elle n'est pas à confondre avec un rhume. La grippe est une maladie sérieuse dont des centaines de milliers de personnes meurent chaque année. La grippe est une infection des voies respiratoires avec forte fièvre, frissons, douleurs dans les muscles, dans le dos et maux de tête. Elle peut être prévenue par une simple vaccination. Mais comme le virus change chaque année, le vaccin lui doit aussi être actualisé et renouvelé.

IMPFKAMPAGNE FÜR ÄLTERE MITBURGER

Der Schöffenrat schlägt auch dieses Jahr allen Mitbürgern der Gemeinde vor, die älter als 60 Jahre sind, sich gratis gegen die Grippe impfen zu lassen. Initiiert von der Kommission des 3. Alters und unter Mitarbeit von Doktor Yves Schweich schlagen wir Ihnen folgende Termine vor:



Donnerstag, 23. Oktober	13.00 bis 13.45 Uhr
Freitag, 14. November	13.00 bis 13.45 Uhr

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie sich bis zum 22. Oktober für die Impfung vom 23. Oktober und bis zum 12. November für die Impfung vom 14. November anzumelden! Entweder per Email (emilie.noel@mondercange.lu) oder über die Telefonnummer 55 05 74 - 1 mit der Angabe des gewünschten Datums und der Krankenversicherungsnummer.

Die Grippe ist kein Schnupfen!

Jährlich sterben Hunderttausende an den Folgen der Grippe (Influenza). Die Grippe ist eine sehr ansteckende Infektionskrankheit der Atemwege, begleitet von starkem Fieber, Schüttelfrost, Muskel- und Rückenschmerzen oder starken Kopfschmerzen. Eine einfache Impfung genügt um die Grippe wirksam zu bekämpfen. Da der Grippevirus sich aber stets verändert, muss auch die Impfung jährlich wiederholt werden.

GROBMÜLL ODER SPERRMÜLL

Im letzten Info veröffentlichten wir eine Liste mit den Abfallprodukten, die in den durchsichtig blauen Valorlux-tüten abgeholt werden.

In dieser Ausgabe fahren wir mit den verschiedenen Müllbeseitigungen fort und betrachten den Sperr- oder Grobmüll etwas näher.

Gehören in die Sammlung

- Sofas, Sessel, Liegen, Bettgestelle, Tische, Stühle, Schränke, andere Möbel
- Teppiche, Teppichböden, Matratzen, Kissen
- Kisten und Paletten aus Holz, Latten, Balken, Faserplatten, andere größere Holzelemente, Fenster- und Türrahmen (ohne Glas), Fensterläden aus Holz oder Plastik
- Schrott (Eisen oder andere Metalle), Felgen, Metallmöbel, Metallbettgestelle, Fenster- und Türrahmen aus Metall (ohne Glas), Fahrräder, anderes altes Eisen
- Sanitäranlagen aus Keramik (WC-Schüsseln, Bidets, Waschbecken)
- Autoreifen (mit oder ohne Felgen)
- Grosse Kisten (leer und gefaltet), Reste von Tapetenrollen, Koffer, Handtaschen
- Kunststoffgegenstände (Folien, Planen, Eimer, Spielzeug, Kisten und Fässer, Gartenmöbel und ähnliches)
- Synthetisches Baumaterial (Isolierflächen aus Styropor oder Styrodur), Kabel, Leisten, Rohre
- Reste von Glas- und Steinwolle

Gehören nicht in die Sammlung

- Tüten und Kartons in denen sich Hausmüll befindet
- Papier, Pappkartons, Glasgefässe, Flachglas (Fensterglas, Drahtglas, Spiegel, Windschutzscheibe usw.)

- Alte Kleider und Textilien, Schuhe
- Organischer Abfall
- Bauschutt (Steine, Betonsteine, Erde)
- Fenster- und Türrahmen mit Glas
- Elektrische und elektronische Geräte (Fernseher, Waschmaschine, Trockner, Geschirrspüler, Computergeräte, elektronische Spielgeräte, Videorekorder, DVD-Player, Hifi-Anlagen usw.)
- Alte Reifen von Lastwagen und Traktoren
- Toxische, chemische oder problematische Stoffe (z.B. Eternit, Roofing, Farbreste, altes Öl, Säuren, Pharmazeutika, Batterien, Farben und Lacke usw.)
- Brennstoffe, Explosivstoffe (Feuerwerkskörper, Neon-Röhren, Glasflaschen, Munition usw.)
- Flüssigkeiten aller Art
- Motorisierte Geräte (Autos, Motorräder) und Anhänger
- Alle Gegenstände, die wegen ihres Gewichts, ihres Volumens oder einem anderen Grund nicht in den Müllwagen passen oder ihn beschädigen könnten. Die Gegenstände dürfen keinesfalls grösser als 2 Meter sein, sei es in der Höhe, Länge oder Breite.



DÉCHETS EN COMBRANTS

Nous continuons nos informations au sujet de l'enlèvement des ordures. Aux sachets Valorlux du bulletin communal 08/08 suivent les différents déchets qui sont ramassés lors des tournées des «déchets encombrants».

Sont acceptés

- Canapés, fauteuils, divans, cadres de lit, tables, chaises, armoires ou autre mobilier
- Tapis, moquettes, matelas, grand coussins
- Caisses et palettes en bois, lattes, poutres, planches, panneaux en fibres et de particules, autres grands objets en bois, châssis de fenêtres et portes en bois (sans vitres), volets en bois ou en plastique
- Ferrailles, jantes, meubles en métal, sommiers métalliques, châssis de fenêtres et portes métalliques (sans vitres), bicyclettes et autres vieux métaux
- Equipements sanitaires en céramique (cuvettes de WC, bidets, lavabos)
- Pneus de voitures (avec ou sans jantes)
- Grands cartons vides et pliés, restes de papiers peints sur rouleau, valises et sacoches,
- Objets encombrants en matière plastique (grands films, bâches, seaux, jouets, bacs et cuves, meubles de jardin)
- Matériaux de construction synthétiques (plaques isolantes en Styropor ou en Styrodur), gaines et chemins à câbles, baguettes et plinthes, conduites et tuyaux, etc.)
- Restes de laine de verre ou laine de roche

Ne sont pas acceptés

- Sacs en matière plastique, cartons ou autres récipients remplis de déchets ménagers ou assimilés
- Papiers, petits cartons, récipients en verre, verre plat (vitres avec ou sans cadres, verre armé, miroirs, pare-brises, etc.)
- Vieux vêtements et textiles, chaussures

- Déchets organiques de jardinage, déchets inertes de chantier (pierres, briques, terre)
- Châssis de fenêtres et portes en bois ou en métal avec vitres
- Appareils électriques (téléviseurs, machines à laver, sèche-linges, lave-vaisselles, cuisinières électriques, radiateurs électriques, réfrigérateurs, congélateurs, ordinateurs, jeux électroniques, magnétoscopes, lecteurs DVD, chaînes-hifi)
- Pneus usagés de poids lourds et de tracteurs
- Déchets toxiques, chimiques ou problématiques (p. ex. Eternit, Roofing, restes de peintures, huiles usagées, acides, produits pharmaceutiques, piles, laques, peintures etc.)
- Matières inflammables et explosives (pièces de feu d'artifice, bouteilles de gaz, tubes néon, munitions etc.)
- Liquides de tous genres
- Véhicules automoteurs (voitures, motos, cycles à moteur auxiliaire) et remorques
- Objets qui par leur poids, leur volume ou pour toute autre raison ne peuvent pas être chargés dans le camion collecteur ou qui risqueraient de l'endommager. Les déchets ne devront en aucun cas dépasser la taille de deux mètres, soit en hauteur, largeur ou longueur.



INFO JUGENDWOCH

Semaine des Jeunes du 14 au 18 juillet 2008

Le collège échevinal de la commune de Mondercange en collaboration avec la commission de la jeunesse et du Jugendhaus Monnerech avait organisé une semaine d'activités pour les jeunes de 12 à 17 ans pendant la première semaine des vacances scolaires.

Les activités proposées ont connu un grand succès et trouveront sûrement une deuxième édition en 2009 comme nous a affirmé le président de la commission de la jeunesse Marc Fancelli.

In Zusammenarbeit mit der Jugendkommission und dem Jugendhaus Monnerech bot der Schöfferrat dieses Jahr den Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren verschiedene Ferienaktivitäten an, die einen derart großen Anklang fanden, dass, so wie es der Präsident der Jugendkommission Marc Fancelli versicherte, nächstes Jahr eine Fortsetzung geben wird.



INFO INVITATION

GALA 2008 DU 3^E ÂGE

Jeudi, le 18 décembre 2008
à 15h15 au Centre Sportif
à Mondercange

La Fête du 3^e âge aura lieu cette année à la date du 18 décembre au Centre Sportif à Mondercange à partir de 15h15. Le Tour du Monde musical et culturel qui nous avait emmenés l'année passée au Brésil, fait station aux États-Unis d'Amérique.

Le Glenn Miller's Show Orchestra va enlever nos invités dans le temps de leur jeunesse où la musique swing représentait l'optimisme et la joie de vivre après les logues années de la 2^e guerre mondiale. La chanteuse et danseuse Sandy Sims nous offrira un autre grand moment avec ses spectacles Marlène Dietrich, Marilyn Monroe, Liza Minelli et Brigitte Bardot.

Le 18 décembre, une date à ne pas oublier!
Des invitations personnalisées suivront.



INFORMATIONS

GALA 2008 DU 3^E ÂGE

Donnerstag, den 18. Dezember
um 15.15 Uhr im Centre Sportif
in Monnerich

Die traditionelle Feier des 3. Alters findet dieses Jahr am 18. Dezember 2008 in der Sporthalle in Monnerich statt. Die musikalische und kulturelle Weltreise, die letztes Jahr mit brasilianischen Samba Rhythmen begann, wird uns dieses Jahr in die USA führen.

Das Glenn Miller's Show Orchestra wird die Gäste zurück in ihre Jugend entführen, als der Swing nach Ende des 2. Weltkrieges Optimismus und neuen Lebensmut vermittelte. Weiterer Höhepunkt wird die musikalische Show von Sandy Sims sein, die als Marlene Dietrich, Marilyn Monroe, Liza Minnelli und Brigitte Bardot, seit Jahren ihr Publikum verzaubert.

Also, jetzt den 18. Dezember reservieren!
Persönliche Einladungen werden
noch verschickt.



AVIS AU PUBLIC

AVIS AU PUBLIC

Chorale «Lidderfrënn» Mondercange

Stage en chant
«Pop meets Mondercange»

Tous les adolescents et adultes intéressés par le chant sont invités à participer au stage de chant sous la direction de Monsieur Camille Kerger. Aucune condition musicale spécifique n'est requise.

Le stage aura lieu à Mondercange au Centre Arthur Thinnes:

Samedi, le 10 janvier 2009 de 14h00 à 19h00 et
Dimanche, le 11 janvier 2009 de 10h00 à 16h00
(+ plus concert final)

Tarifs:

25 ou 35 Euro avec repas de midi le dimanche

Renseignements et inscription:

Site INECC www.inecc.lu

Ou Chorale «Lidderfrënn» - Karin Wagner

Tél.: 570 870 ou 621 163 993

Email : wagnerga@pt.lu

AVIS AU PUBLIC

Remise de subsides aux élèves méritants

La remise des subsides aux élèves méritants aura lieu mercredi le 17 décembre à 19h30 au Centre Sportif à Mondercange.

AVIS AU PUBLIC

Heures d'ouvertures dominicales Verkaufsoffener Sonntag in Foetz

Dimanche, 30 novembre 2008

Dimanche, 14 décembre 2008

Dimanche, 21 décembre 2008

AVIS AU PUBLIC

Faites contrôler vos feux et vos pneus

Comme chaque année, la Commune de Mondercange en collaboration avec la Police Grand-Ducale, participe à la traditionnelle campagne de l'éclairage et du pneu. Vous pouvez faire contrôler vos feux et pneus vendredi, le 24 octobre entre 07h00 et 12h00 dans la cour de l'atelier communal à Mondercange.

AVIS AU PUBLIC

Cours en Self-Defense

Le collège échevinal en collaboration avec la commission d'égalité des chances vous propose un

Cours en Self-Defense (Wing Tsun)

Le Wing Tsun est un art martial chinois pour la légitime défense qui existe depuis 300 ans. Le but du Wing Tsun est de pouvoir se défendre, de préserver et d'élever le niveau de santé physique et psychique.

Intervenant:

Yves Schwarmes, Sifu dans le Wing Tsun, Entraîneur professionnel depuis 2005.

Les cours d'une durée de 6 x 1,5 heures commenceront lundi, le 12 janvier 2009 et auront lieu dans la salle de gymnastique du Foyer du Jour (ancienne école) rue d'Esch à Mondercange. Comme le nombre des participants est limité nous ne pouvons prendre en considération que les 30 premières inscriptions par virement bancaire.

Durée: 6 x 1,5 heures

Prix: 50 Euro par personne

Dates: 12 janvier 2009 / 19 janvier 2009

26 janvier 2009 / 02 février 2009

09 février 2009 / 16 février 2009

Les inscriptions sont à effectuer par virement bancaire sur le compte CCPL LU09 1111 0068 7181 0000 de la Commune de Mondercange/Office social en mentionnant nom, prénom, adresse et téléphone.

SICHERHEIT



Fussgänger

Ab Oktober verschlechtern sich wiederum, wie jedes Jahr bei Herbstbeginn, die Bedingungen in punkto Sicherheit für alle Fussgänger welche am alltäglichen Verkehr teilnehmen. Vor allem die Witterungsverhältnisse, die viel länger andauernde Dunkelheit und die schlechte Sicht im Allgemeinen sind hier ausschlaggebende Faktoren.

Hier ein paar Tipps
für mehr Sicherheit als Fussgänger:

Kleiden Sie sich als Fussgänger auffällig, resp. tragen Sie helle Kleidung oder tragen Sie reflektierende Gegenstände mit sich (Tasche, Schirm, Aufkleber an der Kleidung), damit Sie besser von Autofahrern gesehen werden, insbesondere bei Dämmerung, Dunkelheit, oder bei schlechtem Wetter.

Betreten Sie die Fahrbahn nicht überraschend oder unmittelbar vor einem Fahrzeug, auch nicht auf einem Fussgängerübergang, Sie werden sonst nicht früh genug gesehen und die Autofahrerin/fahrer kann nicht zur Zeit bremsen.

Betreten Sie die Fahrbahn erst dann, wenn die Fahrzeuge tatsächlich angehalten haben.

Achten Sie bei Kreuzungen mit Verkehrsampeln besonders auf abbiegende Fahrzeuge, da für diese Fahrzeuge die Ampeln ebenfalls auf "grün" geschaltet sind und sie sich somit in Richtung Zebrastreifen hin bewegen.

Überqueren Sie die Fahrbahn nie vor oder hinter einem haltenden Bus. Warten Sie bis der Bus weitergefahren ist und freie Sicht besteht.

Insbesondere für das Überqueren einer Strasse gilt, dass der kürzeste Weg nicht immer der sicherste sein muss. Nehmen Sie sich im Zweifelsfall lieber die Zeit

für einen kleinen Umweg, wo Sie vielleicht einen besseren Überblick haben. Seien Sie sich bewusst, dass beim Überqueren einer Fahrbahn, Fahrzeuge nicht sofort stehen bleiben können.

Beachten Sie besonders bei Radfahrern, dass man diese schlecht registriert, da sie sich lautlos nähern.

Ein letzter wichtiger Ratschlag wäre Hektik zu vermeiden. Hektik kann gerade im Strassenverkehr schlimme Folgen haben, da durch allzu grosse Eile, Gefahren leichter übersehen werden.

Bei Beherzigung dieser Ratschläge können Sie ihre eigene Sicherheit als Fussgänger deutlich erhöhen.

Der Schulweg

Ab Mitte September wird sich das luxemburger Strassenbild wieder vollends ändern, dies wegen dem alljährlichen Schulanfang.

Hier gilt es, im gegenseitigen Respekt sich wieder im Strassenverkehr aneinander zu gewöhnen und die verschiedenen Situationen welche dann wiederum im Alltag auftreten können, richtig einzuschätzen.

Vorweg ein paar Ratschläge
für einen sicheren Schulweg:

Pfechzeitig aufstehen

Hektik kann gerade im Strassenverkehr schlimme Folgen haben. Durch allzu grosse Eile werden Gefahren leichter übersehen. Pfechzeitig aufzustehen und rechtzeitig von zu Hause zu starten um in die Schule zu gehen, kann deswegen bereits ein wichtiger Tipp sein um sicher am Ziel anzukommen.

Nach Möglichkeit soll ihr Kind nicht mit dem Auto zur Schule gebracht werden:

SICHERHEIT

Den Schulweg zu Fuss, mit öffentlichen Verkehrsmitteln, oder mit dem Fahrrad zurück zu legen, ermöglicht ihrem Kind selbständige Mobilität zu lernen, denn was am Beispiel des Schulweges gelernt werden kann, überträgt sich und hilft wesentlich auch für andere Wege im Alltag oder in der Freizeit. Des weiteren ermöglicht dies Ihrem Kind eventuelle Freundschaften mit anderen Kindern zu schliessen und sich in Gesellschaft wohl zu fühlen.

Der Umgang und das Benutzen von öffentlichen Verkehrsmitteln kann schon vor Schulbeginn erlernt werden, wie z. Bsp. nicht zu nahe am Strassenrand zu stehen, oder nicht hinter oder vor dem Bus auf die Strasse hinaus zu laufen, da hier die Sicht für die anderen Verkehrsteilnehmer versperrt ist.

Ein wichtiges Argument ist zudem, dass viel, respektiv zuviel Autoverkehr vor der Schule das Unfallrisiko für die anderen Kinder erhöht.

Manchmal ist es jedoch unumgänglich sein Kind mit dem Auto zur Schule zu bringen. Dann muss man allerdings darauf achten, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

Ihr Kind muss in einem passenden Kindersitz Platz nehmen solange es unter 3 Jahren alt ist. Auch Kinder, die zwischen 3 und 17 Jahren alt sind und die Körpergrösse von 150 cm noch nicht erreicht haben, müssen in einem entsprechenden Kindersitz Platz nehmen. In diesen Fällen reicht der Sicherheitsgurt nicht aus.

(Art. 160Bis 08 sowie Art. 160Bis09 des "Code de la Route" / 49 Euro + 1 Punkt).

Weitere wichtige Ratschläge sind:

Fahren Sie aufmerksam, vorsichtig und mit einer der Situation und der Örtlichkeit angepassten Geschwindigkeit und auf jeden Fall nicht schneller als erlaubt.

Halten Sie in der Nähe von Schulen nur dort, wo es erlaubt ist und wo Sie keine weitere Gefahrenquelle bilden (Sicht für andere verdecken...).

Stellen Sie ihr Auto auf keinen Fall auf dem Bürgersteig ab.

Wenn Ihr Kind aus dem Wagen aussteigt, dann achten Sie darauf, dass dies nur zur Bürgersteigseite geschieht.

Wählen sie des weiteren den Weg so, dass Ihr Kind die Strasse nicht unnötigerweise überqueren muss.

Üben Sie den Schulweg zusammen mit ihrem Kind. Zeigen Sie ihrem Kind wo und wie es die Fahrbahn sicher überqueren kann (Nicht ohne nach links und rechts zu schauen und wenn möglich nur an gut übersehbaren Stellen).

Sie es auf eventuelle Gefahrenquellen aufmerksam, die ihm auf dem Weg begegnen können und wie es richtig hierauf reagiert.

Einen sicheren Schulweg kann es nur geben, wenn alle Verkehrsteilnehmer gemeinsam aufeinander Acht geben und sich gegenseitig respektieren.

Alles Gute zur "Pentrée Scolaire" wünscht Ihnen Ihre "Police Grand-Ducale".



NIGHT RIDER - EINE ERFOLGSSTORY

In der Gemeinderatssitzung vom 26. September wurde bekannt gegeben, dass insgesamt 111 Einwohner der Gemeinde Monnerich einen Antrag zur Erhaltung einer "Night Card" stellten. Eine gute Nachricht: 2009 soll die Kampagne des "Night Riders" im Rahmen des PROSUD fortgesetzt werden.

Wir erinnern: der Spezialtarif der "Night Card" gilt nur für die Einwohner der zwölf Gemeinden aus dem Süden.

Se kostet 40 Euro für Personen zwischen 16 und 26 Jahre und 80 Euro ab 27 Jahre. Die Validitätsdauer reicht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember eines Kalenderjahres. Sie ist bei der Gemeinde erhältlich, doch verantwortlich für Buchung, Ablauf und Qualität des Fahrdienstes ist ausschließlich der Fuhrunternehmer.

Wir raten auch deshalb bei Bestellung und Überweisung auf das Konto der Gemeinde Monnerich LU09 0019 5001 0747 5000 neben Name, Vorname und Sozialversicherungsnummer auch die Handynummer anzugeben, damit Sie bei Verzögerungen vom Fuhrunternehmer benachrichtigt werden können.

Le conseil communal étaient informé lors de la réunion du 26 septembre que 111 habitants de notre commune ont demandé leur "Night Card" pour l'année 2008. Ce service devraient être prolongé pour l'année 2009 dans le cadre du syndicat intercommunal PROSUD.

Nous rappelons: le tarif spécial «Night Card» est réservé exclusivement aux habitants des douze communes de la Région Sud.

La «Night Card» coûte 40 Euro pour les personnes âgées entre 16 et 26 ans et 80 Euro pour les personnes dont l'âge est égal ou supérieur à 27 ans (validité: 1 janvier - 31 décembre). La «Night Card» est à retirer et à payer à l'Administration Communale. Par contre l'entreprise de transport restera exclusivement responsable pour la réservation, la qualité et le déroulement du service.

C'est pourquoi nous vous conseillons que lors de la commande par virement bancaire de nous indiquer votre nom, prénom, numéro de matricule sociale et votre numéro de votre portable afin de permettre au transporteur de vous contacter en cas de problèmes.



INFO CIRCULATION

DÉVIATION DE CIRCULATION

A partir du 13 octobre 2008

Une déviation du trajet de l'autobus s'est imposée suite aux travaux de réaménagement de la rue de Limpach à Mondercange.

Concernés surtout sont les riverains des rues suivantes:

- rue de Limpach, rue Neuve, Cité Molter, rue de Reckange, Op Blach, Mauserueck, rue des Bois, Weiher, Feileschter, Feileschterkëppchen, rue du Bois, Op Blach et Mauserueck

Les bus de la ligne 205, de la ligne 312 et du transport scolaire circuleront dans la rue de Reckange jusqu'à la Grand'Rue, rue Neuve et rue des Bois en double sens.

Dans les rues «Mauserueck» et «Op Blach» la circulation fonctionnera en sens unique.

Le tronçon «rue de Reckange - rue d'Esch» fonctionnera également en sens unique. Les bus venants de Reckange seront déviés via Grand'Rue et rue de l'Eglise.



DIASKONFERENZ IN MONNERICH



Seit Jahren bereits entführt uns Ed Melchior anhand seiner Diashow und seinen Kommentaren und Erzählungen in ferne Länder.

Am 3. Oktober 2008 reisten alle Zuschauer nach Extremadura, einem für uns weniger bekannten Teil Spaniens, und der uns allen

doch im Laufe der Erklärungen immer näher kam, denn nur die wenigsten wussten, dass der berühmte schwarze Schinken Spaniens, die Korkeichen und die spanischen Eroberer Hernandes, Pizarro oder Cortés aus Extremadura kamen.

Extremadura ist aber auch die Heimat seltener Tiere. Der Pardelluchs, die Grosstrappe, der Kranich, der Schwarzstorch oder der Wolf finden hier noch eine ziemlich intakte Umwelt.

Il y a quelques années déjà Monsieur Ed Melchior nous emmène régulièrement dans des pays lointains. Le 3 octobre dernier nous étions invités à connaître la région «Extremadura» en Espagne Centrale. Bien que cette région soit plutôt inconnue, elle nous devient très vite familière en écoutant les récits de Monsieur Melchior.

Extremadura, pays d'origine du fameux jambon d'Épargne, du liège ou des Conquistadores Hernandes, Pizarro ou Cortés. Extremadura offre aussi un refuge à beaucoup d'animaux qui risquent de disparaître comme la grue, le lynx ibérique, la grande outarde, le loup ou la cigogne noire.



KULTURPROGRAMM

présentéiert vum Schäfferot an der Sports- a Kulturkommissioun vun der Gemeng Monnerech

Concert Ste- Cécile 2008

Avec la participation des chorales de notre commune
Chorale Princesse Marie-Astrid, Chorale Ste Cécile Mondercange,
Chorale Lidderfrenn, Chorale Ste-Cécile Pontpierre-Bergem
Et de la Harmonie Mondercange et Jongbléiser Mondercange

Samedi, le 15 novembre à 20.00 heures
au Hall Sportif à Pontpierre

BRASS BAND

du Conservatoire de la Ville d'Esch/ Alzette

Dimanche, le 30 novembre à 17.00 heures
au Centre Arthur Thinnes

QUATUOR SAXITUDE

Dimanche, le 18 janvier à 16.30 heures
au Centre Arthur Thinnes

Concert G5B

Dimanche, le 15 février à 16.30 heures
au Centre Arthur Thinnes

Duo Harpe et Flûte

Geneviève Conter et Etienne Plasman

Dimanche, le 15 mars à 16.30 heures
au Centre Arthur Thinnes



THEATER

MONNERECHER

invitéieren op hir
Theaterowender
opgehouert gët:

Freides, den 24. Oktober 2008
Samschdes, den 25. Oktober 2008

Flüsterkësch: Christa Schreder
Rido: 20 Auer

Eng Braut zevill

Centre Arthur Thines

DULLESEN

Entrée: Erwuesen: 8,-
Kanner: 5,-
Reservatiounen um Tel:
691 45 65 60 oder
621 50 70 11
Als Akteure wërke mat

Opzämen! Mirzillen och
Samschdes den 25. Oktober 2008
um 18.00

Regie: Jean-Claude Wiltgen
Keess: 19 Auer 30

Nelly Witsandy
Silvia Brescia
Romain Johann
Sandra Lucchini
Martina Philipp
Josiane Pohl-Rollinger
Colette Hantecot
Pino Brescia
J.J. Biver
Massimo D'Amato

Isabelle de la Motte
Gina de la Motte
Sascha Immer
Gini Grün
Tina de la Motte
Sonia Grün
Maria
Allunio de la Motte
Wladi Stengamsolski
Peli Immo

NAISSANCES

NOM	PRENOM	DATE DE NAISSANCE
CIVERA	ELENA	01 AOÛT
HOFFMANN FOCK	NINA	05 AOÛT
HOFFMANN FOCK	JONAS	05 AOÛT
DEMIROVIC	AJLA	09 SEPTEMBRE
CERABINO	ALESSIA	24 SEPTEMBRE

MARIAGES

NOM	DATE
KEMP MARC JOSEPH ET REIFFER BRIGITTE	08 AOÛT
SCHANEN RONNY ET SCHMITT ALEXIA VÉRONIQUE	18 AOÛT
MEYERS BENNY DANIEL ET BECHEN CINDY	20 AOÛT
KOLAKOVIC MICHEL ET FANG QING	28 AOÛT
FREYMANN ANDRÉ ET BERNARD CORNNE	13 SEPTEMBRE
ELTER MARC ET WAGNER CAROLE	19 SEPTEMBRE

GEMEINDERATSSITZUNG 26. SEPTEMBER 2008

Anwesend:

Dan Kersch, Bürgermeister
Jean-Claude Schanen und Jeannot Fürpass, Schöffen
Dondelinger, Fancelli, Hauptert, Hemmer, Orlando,
Pizzaferrri, Quintus, Retter, Sannipoli-Mehling, Schramer,
Gemeinderäte

Punkt 1 der Tagesordnung:

Personalangelegenheiten

In geheimer Sitzung wurde Frau Hoffmann-Grethen Sylvie unbezahlter Urlaub gewährt.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Informationen des Schöffenrates

Bürgermeister Kersch teilt den Gemeinderäten mit, dass bisher 111 Bürger der Gemeinde eine "Night-Card" bestellt haben, 155 Tagesticket wurden anlässlich der Mobilitätswoche verteilt, in der Gemeinde zählen wir 658 Hunde, von denen jetzt bereits 111 vorschriftsmäßig registriert sind.

Die Entente Cockerill erhielt die alte Straßenbeleuchtung in Steinbrücken geschenkt. Außerdem wurde die Gemeinde wegen ihres sauberen Trinkwassers ausgezeichnet.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Konten 2006

Die Gestionskonten 2006 des Gemeindegewerks wurden einstimmig angenommen.

Die administrativen Konten des Schöffenrates wurden mit 2 Enthaltungen angenommen.

Ennahmen	20.027.201,10 Euro
Ausgaben	16.531.336,99 Euro
Resultat	3.495.864,11 Euro

Punkt 4 der Tagesordnung:

Zeitlich befristete Verträge als Ersatzlehrpersonal

Einstimmig genehmigte der Gemeinderat folgende Arbeitsverträge:

DUMONT Raphaël	07.07.08 - 08.07.08, 09.07.08
FELTEN Nicole	15.09.08 - (Ende des Vertrages nicht absehbar)
MONNERS-SABATINI Joëlle	30.06.08
MORTINI Patrick	08.07.08 (3x)
RUMÉ-GROSBER Léa	07.07.08
RUPPERT Christophe	23.06.08
SCHMIT-GOEPNER Carole	08.07.08 - 09.07.08
ZORN Julie	09.07.08

Punkt 5 der Tagesordnung:

Einnahmen (Buchungsjahr 2008)

Einstimmig genehmigte der Gemeinderat eine Reihe Einnahmen, deren Einzelheiten in der französischen Fassung des Gemeinderatberichtes nachgelesen werden können.

Punkt 6 der Tagesordnung:

Musikunterricht 2008/2009

Einstimmig wurden die Konvention mit der UGDA und die Organisation des Musikunterrichtes 2008/2009 gestimmt.

Punkt 7 der Tagesordnung:

Genehmigung eines außergewöhnlichen Subsidies

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig eine finanzielle Unterstützung von 356,50 Euro zugunsten des BC Mess, der mit Jugendlichen an einem Turnier in Gelsenkirchen teilnahm.

Punkt 8 der Tagesordnung:

Subsidien an die Vereine

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die jährlichen Subsidien an die Vereine der Gemeinde, dies auf Grund des Vorschlages der Sport-, Kultur- und Subsidienkommission.

GEMEINDE

Verein	Subsid
Sapeurs-pompiers de Mondercange (+ enterrements)	3.802,58,-
Croix-Rouge Mondercange	450,-
Hellef a Staip doheem	700,-
Amis du 3 ^e âge	750,-
Senioren-Treff Biergem - ST	750,-
Harmonie Municipale	8.400,-
Chorale Princesse Marie Astrid	2.300,-
Chorale Lidderfrënn	1.700,-
Chorale Ste Cécile Mondercange	1.700,-
Chorale Ste Cécile Bergem Pontpierre	1.700,-
LASEP	2.275,-
BC MESS	7.705,-
FC Mondercange	10.050,-
CC 67	850,-
Robin Hood	1.070,-
STAS-Mondercange	400,-
Modélistes Nautiques	845,-
KC Amicale 80	185,-
K.C. Kueben um Dill	140,-
KC Alle Neng	167,-
KC Steebrecken 84	205,-
Monnerecher Elchen	475,-
Reine Forme	995,-
Sportsfrenn Biergem	175,-
Bus 34 asbl	325,-
Cercle philatélique	355,-
Monnerecher Kasperspiller	200,-
CTF Mondercange	600,-
CTF Bergem/Pontpierre	500,-
Société avicole	420,-
Natur- a Vulleschützliga	400,-
Inetresseverain Monnerecher Kopp	200,-
Action Catholique des Femmes	725,-
Foyer de la femme	725,-
Ass. des parents d'élèves	400,-
Scouts et Guides Jules Bleser	2.280,-

Punkt 9 der Tagesordnung: Finanzielle Entschädigungen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig folgende Entschädigungen:

- Den Zählern während der Volkszählung werden 1,5 Euro pro Hundefragebogen zugestanden und 2 Euro pro Haushalt. Den Kontrolleuren werden jeweils 1,5 Euro genehmigt.
- Dem Sekretär des interkommunalen Preventionskomitees (die Polizei Monnerich ist für die Gemeinden Monnerich, Leudelingen und Reckange/Mess zuständig) wird eine finanzielle Entschädigung von 22,71 Euro Index 100 pro Sitzung gewährt.



Punkt 10 der Tagesordnung: Hundetaxen

Im Rahmen der Umsetzung des neuen Hundegesetzes wurde einstimmig eine Anhebung der Hundetaxe um 3 Euro beschlossen.

Punkt 11 der Tagesordnung: Interessen vor Gericht verteidigen

Mit 3 Enthaltungen und einer Nein-Stimme erlaubt der Gemeinderat dem Schöffenrat Klage gegen die ausgestellte Baugenehmigung für das geplante Einkaufszentrum in Wickringen einzureichen.

Punkt 12 der Tagesordnung:

Konvention

Einstimmig wurde eine Konvention zwischen der Gemeinde, dem Familienministerium und der Maison Felais gestimmt, die der Maison Felais jetzt die Möglichkeit gibt, ebenfalls in Monnerich ab 7 Uhr arbeiten zu können.

Punkt 13 der Tagesordnung:

Immobilien

Der Gemeinderat genehmigt folgende Transaktionen

- a) Verkaufskompromiss mit Herrn José Mario Setoca Canane-Algarvia Mestre aus Bettemburg betreffend Parzellen in der Schifflinger Strasse in Bergem.
(einstimmig)
- b) Verkaufskompromiss mit Herrn und Frau Eugenio Rilli-Burattini und Herrn und Frau Rodolphe Francesco Agostino Rilli-Barbosa Ribeiro aus Foetz betreffend einer Parzelle in der Bicheler Strasse in Foetz.
(einstimmig)
- c) kostenlose Übertragung eines Feldweges in der "rue des forges" in Pontpierre durch Frau Arlette Lux-Paracchini aus Munsbach.
(einstimmig)
- d) Verkaufsakt mit Herrn Michel Francis Di Bartolomeo aus Petingen wegen einer Parzelle in der Cité Jacques Steichen in Monnerich.
(einstimmig)
- e) Verkaufsakt mit der Firma ARMATURES SA wegen eines Platzes in der Schifflinger Strasse in Steinbrücken.
(einstimmig)
- f) kostenlose Übertragung durch NEIHAUS S.A. aus Strassen von Parzellen in der Monnericher Strasse in Steinbrücken. (einstimmig)
- g) Verkaufsakt mit Herrn Fernand Freimann aus Mondorf betreffend Parzellen in Monnerich (auf der Foeleschterkeppchen, Limpacher Strasse, op Feileschterkeppchen, am Weier, auf Foeleschter und auf Feileschter)
(1 Gegenstimme)

- h) kostenlose Übertragung durch Herrn Fernand Freimann aus Mondorf einiger Parzellen gelegen in Monnerich (auf der Foeleschterkeppchen, Limpacher Strasse, op Feileschterkeppchen, am Weier, auf Foeleschter und auf Feileschter).
(einstimmig)

Punkt 14 der Tagesordnung:

Gemeindeeigene Wälder - Gestionsplan 2009

Der Gemeinderat genehmigt folgenden von der Administration des Eaux et Forêts vorgelegten Plan:

Ausgaben:	54.000 Euro
Einnahmen:	10.500 Euro

Punkt 15 der Tagesordnung:

Kostenvoranschlag

Mit einer Enthaltung genehmigt der Gemeinderat einen Kostenvoranschlag über 85.000 Euro um den Feldweg zu beleuchten, der die "Rue du Bois" mit dem neuen Fussballfeld in Monnerich verbindet.

Punkt 16 der Tagesordnung:

Intervention

Intervention seitens Frau Retter (ADR) betreffend Straßenschilder, Beleuchtung bei der Maison Felais, dem neuen Hundegesetz und der Konsultation des Dossiers, das den Gemeinderäten vor den Sitzungen vorgelegt wird.

Punkt 17 der Tagesordnung:

Intervention

Intervention seitens Herrn Quintus (Déi Greng) betreffend der Bushaltestellen in der Gemeinde.

Punkt 18 der Tagesordnung:

Einbürgerung

Geheime Sitzung

CONSEIL COMMUNAL

SÉANCE 26 SEPTEMBRE 2008

Présents:

Dan Kersch, bourgmestre
Jean-Claude Schanen et Jeannot Fürpass, échevins
Dondelinger, Fancelli, Hauptert, Hemmer, Orlando,
Pizzaferrì, Quintus, Retter, Sannipoli-Mehling, Schramer,
conseillers

Point 1 de l'ordre du jour

Affaires de personnel / personnel enseignant
(séance secrète)

Le conseil communal approuve la demande de congé sans solde de Mme Sylvie GRETHEN ép. HOFFMANN.

Point 2 de l'ordre du jour

Informations du collège échevinal

Le bourgmestre informe le conseil que 111 «Night-Card» ont été demandés par les citoyens de la commune. Lors de la semaine de mobilité 155 billets «longue durée» ont été distribués. La commune compte 658 chiens, 111 détenteurs de chiens ont déjà répondu à la nouvelle loi et ont inscrit leur chien suivant les nouvelles règles. L'Entente Cockerill a reçu gratuitement les vieux lampadaires de la rue de Luxembourg à Pontpierre. La commune de Mondercange a été distinguée pour la qualité de l'eau potable.

Point 3 de l'ordre du jour

Approbation du compte de gestion

Approbation du compte de gestion et du compte administratif de l'année 2006 de la Commune de Mondercange

Recettes	20.027.201,10 Euro
Dépenses	16.531.336,99 Euro
Résultat	3.495.864,11 Euro

Les comptes de gestion (comptes du receveur) sont approuvés à l'unanimité. Les comptes administratifs (comptes du collège échevinal) sont approuvés avec deux abstentions.

Point 4 de l'ordre du jour

Approbation des contrats de travail du personnel temporaire ayant effectué les remplacements dans les écoles communales

Le conseil communal d'approuve les contrats de travail du personnel temporaire ayant effectué les remplacements dans les écoles communales, listés ci-dessous:

Remplaçant	date(s) / remplacement
DUMONT Raphaël	07.07.08 - 08.07.08, 09.07.08
FELTEN Nicole	15.09.08 - (durée incertaine)
MONNERS-SABATINI Joëlle	30.06.08
MORTINI Patrick	08.07.08 (3x)
RUMÉ-GROSBER Léa	07.07.08
RUPPERT Christophe	23.06.08
SCHMIT-GOEPFNER Carole	08.07.08 - 09.07.08
ZORN Julie	09.07.08

Point 5 de l'ordre du jour

Approbation de titres de recettes

Le conseil communal approuve à l'unanimité des recettes suivantes (année comptable 2008):

Libellé	Montant en Euro
Vente de timbres d'enregistrement	170,00
Vente de timbres d'enregistrement	132,00
Enquêtes de commodo et incommodo	1.265,99
Remboursement du solde des exercices antérieurs de l'a.s.b.l. Foyer fir Jonk an Al (part Club Senior)	26.498,35
Télé-assistance; taxes rémunératoires, redevances, recettes et remboursements divers	620,87
Télé-assistance; taxes rémunératoires, redevances, recettes et remboursements divers	34,70
Conduites d'eau; remboursement des frais de réparation de la conduite d'eau	680,69
Gaz; dividendes	10.920,00
Electricité; vente d'électricité et location de compteurs	51.096,93
Electricité; vente d'électricité et location de compteurs	5.338,56
Electricité; vente d'énergie thermique au syndicat PIMODI	92.515,74
Electricité; vente d'énergie thermique au syndicat PIMODI	1.950,33
Domaine forestier; vente de bois	9.128,78

CONSEIL COMMUNAL

Chasse et pêche; ventes diverses	440,00
Chasse et pêche; ventes diverses	90,00
Chasse et pêche; sommes non retirées des rôles des syndicats de chasse et restants des 15 % additionnels	14.057,09
Intérêts de capitaux (instituts financiers)	82.698,96
Intérêts de capitaux (instituts financiers)	17.194,63
Recettes diverses; remboursements divers	21.848,03
Recettes diverses; remboursements divers	33,21
Recettes diverses; remboursements divers	565,00
Recettes diverses; remboursements divers	79,20
Recettes diverses; remboursements divers	2.611,64
Recettes diverses; remboursements divers	4.808,72
Recettes diverses; remboursements divers	49,20
Recettes diverses; remboursements divers	4.710,07
Recettes diverses; remboursement de la part d'Etat du salaire des travailleurs handicapés	30.139,56
Recettes diverses; recettes concernant l'utilisation des outils et machines de travail	174,34
Recettes diverses; recettes concernant l'utilisation des outils et machines de travail	37,17
Recettes diverses; vente de vieux matériaux	3.170,00
Recettes diverses; remboursement par la CNAMO des indemnités pécuniaires de maladie	48.865,70
Recettes diverses; remboursement par la CNAMO des indemnités pécuniaires de maladie	2.382,96

Point 6 de l'ordre du jour

Organisation de cours de musique de la commune de Mondercange (année scolaire 2008/2009)

Une convention conclue avec l'UGDA et l'organisation scolaire de l'enseignement musical pendant l'année scolaire 2008/2009 sont approuvées à l'unanimité.

Point 7 de l'ordre du jour

Approbation d'un subside extraordinaire

Le conseil communal alloue un subside extraordinaire de 356,50 Euro au B.C. Mess pour la participation d'une équipe de scolaires à un tournoi international à Gelsenkirchen du 9 au 12 mai 2008.

Point 8 de l'ordre du jour

Subsides aux sociétés locales

Le conseil communal se rallie à l'unanimité à la proposition de la commission culturelle, des sports et des subsides pour la répartition des subsides ordinaires annuels en faveur des sociétés locales pour un montant total de 53.767,00 Euro.

Société/association	Subside en Euro
Sapeurs-pompiers de Mondercange (+ enterrements)	3.802,58,-
Croix-Rouge Mondercange	450,-
Hellef a Staip doheem	700,-
Amis du 3 ^e âge	750,-
Senioren-Treff Biergem - ST	750,-
Harmonie Municipale	8.400,-
Chorale Princesse Marie Astrid	2.300,-
Chorale Lidderfrënn	1.700,-
Chorale Ste Cécile Mondercange	1.700,-
Chorale Ste Cécile Bergem Pontpierre	1.700,-
LASEP	2.275,-
BC MESS	7.705,-
FC Mondercange	10.050,-
CC 67	850,-
Robin Hood	1.070,-
STAS-Mondercange	400,-
Modélistes Nautiques	845,-
KC Amicale 80	185,-
K.C. Kueben um Dill	140,-
KC Alle Neng	167,-
KC Steebrecken 84	205,-
Monnerecher Elchen	475,-
Pleine Forme	995,-
Sportsfrenn Biergem	175,-
Bus 34 asbl	325,-
Cercle philatélique	355,-
Monnerecher Kasperspiller	200,-
CTF Mondercange	600,-
CTF Bergem/Pontpierre	500,-
Société avicole	420,-
Natur- a Vulleschutzlga	400,-
Inetresseverain Monnerecher Kopp	200,-
Action Catholique des Femmes	725,-
Foyer de la femme	725,-
Ass. des parents d'élèves	400,-
Scouts et Guides Jules Bleser	2.280,-

CONSEIL COMMUNAL

Point 9 de l'ordre du jour

Fixation d'indemnités

- a) Le conseil communal alloue à l'unanimité pour le recensement fiscal du 15.10.2008 une indemnité de 1,50 Euro par fiche de chien recensé et de 2,00 Euro par feuille de ménage recensé aux agents recenseurs et une indemnité de 1,50 Euro par fiche de chien et par feuille de ménage contrôlées aux agents contrôleurs.
- b) Le conseil communal accorde un jeton de présence s'élevant à 22,71 Euro n.i. 100 par séance au secrétaire du comité de prévention intercommunal.

Point 10 de l'ordre du jour

Adaptation de la taxe sur les chiens

Le conseil communal adapte la taxe sur les chiens (+ 3 Euro) en raison de la fixation de l'indemnité à allouer aux agents recenseurs chargés de l'établissement des fiches de chiens.



Point 11 de l'ordre du jour

Autorisation d'estimer en justice

Le conseil communal autorise le collège échevinal (1 refus, 3 abstentions) d'estimer en justice dans l'affaire contre l'administration communale de Reckange-sur-Mess, portant sur l'autorisation de construire accordée à la Société «Wickrange Shopping Center S.A.».

Point 12 de l'ordre du jour

Approbation d'une convention

Le conseil communal approuve l'avenant à la convention dressée entre la commune de Mondercange, le Ministère de la Famille et l'association «Maison Relais de la commune de Mondercange asbl», relatif à la Maison Relais pour Enfants. Dorénavant la Maison Relais ouvrira ses portes à Mondercange comme à Pontpierre à partir de 7.00 heures.

Point 13 de l'ordre du jour

Transactions immobilières

Le conseil communal approuve les transactions immobilières suivantes:

- a) compromis de vente entre la commune de Mondercange et Monsieur José Mario SETO CA CANANE - ALGARVIA MESTRE, demeurant à L-3237 Bettembourg, 21, rue de la Gare, concernant des parcelles de terrain sises à Bergem, au lieu-dit «rue de Schiffflange» dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans la «rue de Schiffflange». (unanimité)
- b) compromis de vente entre la commune de Mondercange et Monsieur et Madame Eugenio RILLI - BURATTINI, demeurant à L-3897 Foetz, 19, rue Jean-Pierre Bicheler, et Monsieur et Madame Rodolphe Francesco Agostino RILLI - BARBOSA RIBEIRO, demeurant à L-3897 Foetz, 21, rue Jean-Pierre Bicheler, concernant une parcelle de terrain sise à Foetz, au lieu-dit «rue Pierre Bicheler» dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans la «rue Pierre Bicheler» à Foetz. (unanimité)
- c) acte de cession gratuite entre la commune de Mondercange et Madame Arlette PARACHINI Vve LUX,

CONSEIL COMMUNAL

demeurant à L-5372 Munsbach, 19, um Schennbiereg, concernant un chemin d'exploitation sis dans la section D de Pontpierre au lieu-dit «rue des Forges», dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans la «rue des Forges» à Pontpierre. (unanimité)

- d) acte de vente entre la commune de Mondercange et Monsieur Michel Francis DI BARTOLOMEO, demeurant à L-4751 Pétange, 144, rue de Longwy, concernant une parcelle de terrain sise dans la section B de Mondercange au lieu-dit «Cité Jacques Seichen», dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans la «Cité Jacques Seichen» à Mondercange. (unanimité)
- e) acte de vente entre la commune de Mondercange et la société anonyme ARMATURES S.A., établie et ayant son siège social à L-4392 Pontpierre, rue de Schiffange, concernant une place sise dans la section D de Pontpierre, au lieu-dit «rue de Schiffange», dans un but d'utilité publique afin de l'aménagement d'une zone de verdure. (unanimité)
- f) acte de cession gratuite entre la commune de Mondercange et la société anonyme NEIHAUS S.A. établie et ayant son siège social à L-8008 Strassen, 134 route d'Arlon, concernant des parcelles de terrain sises dans la section D de Pontpierre au lieu-dit «rue de Mondercange», dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans la «rue de Mondercange» à Pontpierre. (unanimité)
- g) acte de vente entre la commune de Mondercange et Monsieur Fernand FREIMANN, demeurant à L-5620 Mondorf-les-Bains, 5 rue J.P. Ledure, concernant un terrain sis dans la section A de Mondercange au lieu-dit «auf Foeleschter» dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans les rues «Foeleschter», «op Feileschterkeppchen» et «am Weier» à Mondercange. (1 refus)
- h) acte de cession gratuite entre la commune de Mondercange et Monsieur Fernand FREIMANN, demeurant à L-5620 Mondorf-les-Bains, 5 rue J.P. Ledure, concernant des parcelles de terrain sises dans la section A de Mondercange aux lieux-dits «auf der Foeleschterkeppchen», «rue de Limpach», «op Feileschterkeppchen», «am Weier», «auf Foeleschter» et «auf Feileschter» dans un but d'utilité publique afin de

redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans les rues «Foeleschter», «op Feileschterkeppchen» et «am Weier» à Mondercange. (unanimité)

Point 14 de l'ordre du jour

Forêts communales - Approbation du plan de gestion des forêts pour l'année 2009

Le conseil communal approuve le plan tel qu'il a été proposé par l'Administration des Eaux et Forêts, accusant les totaux suivants:

Dépenses:	54.000,00 Euro
Recettes:	10.500,00 Euro

Point 15 de l'ordre du jour

Approbation de devis

Le conseil communal approuve avec une abstention le devis au montant de 85.000,00 Euro concernant le prolongement de l'éclairage public dans le chemin rural liant la rue du Bois au nouveau terrain de football à Mondercange.

Point 16 de l'ordre du jour

Intervention

Intervention de Madame Fetter (ADR) au sujet des panneaux de signalisations, de l'éclairage public de la Maison Relais, de la nouvelle loi pour les chiens et sur la procédure de la consultation des dossiers du conseil communal.

Point 17 de l'ordre du jour

Intervention

Intervention de Monsieur Quintus (Déi Greng) au sujet des lignes de transport en communs.

Point 18 de l'ordre du jour

Indigénat

Séance secrète.

NUMÉROS DE TÉLÉPHONE

ADMINISTRATION COMMUNALE DE MONDERCANGE

rue Arthur Thinnes • L-3919 Mondercange • B.P 50 • L-3901 Mondercange
e-mail: commune@mondercange.lu • Standard téléphonique: 55 05 74-1 • Fax: 57 21 66

Heures d'ouverture de 7h15-11h30 et de 13h15-16h00

DEPARTEMENTS ADMINISTRATIFS

RÉCEPTION

NOEL Emilie 55 05 74-1
emilie.noel@mondercange.lu

SECRÉTARIAT

BIEVER Marc, secrétaire communal 55 05 74-1
marc.biever@mondercange.lu

PIERRE Laurent, inspecteur ppal. 55 05 74-1
laurent.pierre@mondercange.lu

KIRSCHTEN Dirk, secrétaire adjoint 55 05 74-48
dirk.kirschten@mondercange.lu

ONTANO-PALANCA Paola, expéditionnaire 55 05 74-45
paola.ontano@mondercange.lu

RECETTE

WERER Marc, receveur communal 55 05 74-35
marc.werer@mondercange.lu

REINERT Guy, guichet recette 55 05 74-34
guy.reinert@mondercange.lu

POULL Gilbert, service facturation 55 05 74-37
gilbert.poull@mondercange.lu

BUREAU DE LA POPULATION

HEISCHBOURG-FIEDLER Maryse, préposée 55 05 74-32
maryse.heischbourg@mondercange.lu

LULLING Karin, expéditionnaire 55 05 74-31
karin.lulling@mondercange.lu

REISCH Mireille, expéditionnaire 55 05 74-31
mireille.reich@mondercange.lu

population@mondercange.lu
demandes de renseignements à titre professionnel
(4 Euro par adresse demandée)

ETAT CIVIL

MATHIEU Guy, expéditionnaire 55 05 74-33
guy.mathieu@mondercange.lu

Permanences: déclarations de décès 621 16 31 77

SERVICE SCOLAIRE ET D'ACCUEIL

CLAUS Paul, préposé, affaires scolaires 55 05 74-39
paul.claus@mondercange.lu

Ouverture: Lundi de 7.30-11.30 et de 13.15-16.00 hrs
Mardi - Mercredi - Vendredi de 7.30-11.30 hrs
Jeudi de 13.15-16.00 hrs

KIRPS Yves, chargé de direction Maison Relais 26 17 93 40
yveskirps@efj.lu

SERVICE DES RELATIONS PUBLIQUES

FRITSCH Roland 55 05 74-72
roland.fritsch@mondercange.lu

DEPARTEMENTS TECHNIQUES

SERVICE TECHNIQUE

LUCIUS Guy, ingénieur-technicien 55 05 74-74
guy.lucius@mondercange.lu

SCHUMACHER Yves, ingénieur-technicien 55 05 74-78
yves.schumacher@mondercange.lu

SCHENTEN Patrick, ingénieur-technicien 55 05 74-79
patrick.schenten@mondercange.lu

HAMES Michel, expéditionnaire technique 55 05 74-73
michel.hames@mondercange.lu Fax: 55 05 74 80

FANTINI Jean-Pierre, expéditionnaire tech. 55 05 74-77
jean-pierre.fantini@mondercange.lu

SERVICE URBANISME

MENTZ Carmen, architecte 55 05 74-71
carmen.mentz@mondercange.lu

PORTIERS

STEICHEN Gaston 55 05 74-36
Bâtiments communaux Mondercange
gaston.steichen@mondercange.lu

KAUFMANN Roland 55 05 74-36
Bâtiments communaux Bergem et Pontpierre
roland.kaufmann@mondercange.lu

OESTREICHER Patrick 55 60 25-200

ATELIER COMMUNAL

PENNING John, ouvrier en chef 55 05 74-51
Permanence: Problèmes techniques 621 31 93 44

SERVICE ESPACES VERTS ET PLACES PUBLIQUES

VALMORBIDA Mondo, ouvrier en chef 55 05 74-61

HENNICOT Marc, ouvrier en chef 55 05 74-61

DEPENDANCES, ANNEXES, CENTRE CULTURELS

Centre Arthur Thinnes, Mondercange 55 05 74-54

Centre Culturel Gänkelchen, Mondercange 57 01 04

Centre Culturel Bergem 51 58 65

Maison des Jeunes, Mondercange 57 38 33

Centre d'Intervention / Sapeurs-Pompiers 55 44 05

Foyer fir Jonk an Al, Mondercange 26 55 36 30

Centre de Football, Mondercange 55 10 58

Hall Sportif Mondercange 55 60 25-250

Hall Sportif Pontpierre 57 09 12

CIGL, Mondercange 55 81 11

Police

(Commissariat de Proximité Mondercange) 244 55-200